

3/2021, Folge Nr. 296

Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at
Bar freigemacht 3970 Weitra

W Weitra

Kultur - & Stadtnachrichten



Sensationeller Erfolg für den 20. Weitraer Bierkirtag

Unter Einhaltung umfassender Sicherheitsmaßnahmen ist am Wochenende von 17. bis 18. Juli der Weitraer Bierkirtag über die Bühne gegangen. Den schlechten Wetterprognosen zum Trotz herrschte am gesamten Bierkirtags-Wochenende bestes Wetter und die Werk-Stadt-Weitra kann ein positives Resümee ziehen.

Vollständiger Bericht dazu siehe S. 16

Titelfoto: (c) Alexandra Kuttner

Bewuchs zu öffentlichen Verkehrsflächen

Häufig wird festgestellt, dass Bäume, Hecken oder Sträucher von Privatgrundstücken im Laufe der Zeit in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen. Hierdurch können Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer behindert werden. Besonders gefährlich ist es, wenn an Eckgrundstücken die Sicht stark eingeschränkt wird oder Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßennamensschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden. Darüber hinaus stellt auch die Einengung der Gehsteige durch überwachsene Gehölze für die Fußgänger nicht nur eine Erschwernis dar, sondern manchmal auch eine Gefährdung.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verkehrssicherung nicht nur eine Sache der Straßenverkehrsbehörde ist, sondern dass auch die Besitzer der Grundstücke entlang der Straßen für die Verkehrssicherheit mitverantwortlich sind.

Wir bitten deshalb alle Grundstücksbesitzer, ihre Bäume, Hecken und Sträucher zu überprüfen und erforderlichenfalls so weit zurück zu schneiden, dass das vorgeschriebene Lichtraumprofil eingehalten wird. Dürre Bäume und Äste können dabei ebenfalls eine erhebliche Gefahr bedeuten und müssen, wenn sie den öffentlichen Verkehrsraum gefährden, beseitigt werden.

Für die Freihaltung von Bewuchs im öffentlichen Verkehrsraum gilt folgendes:

- Auf Geh- und Radwegen ist eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 m einzuhalten.
- Für den Kfz-Verkehr muss die lichte Höhe mindestens 4,50 m betragen.



INHALT:

Aktuelles 4

- Gemeinderatssitzung
- Volksbegehren
- Pensionistenausflug
- Kleinregion Lainsitztal

Kultur 14

- Neues aus der Bücherei
- Bierkirtag 2021
- Waldviertel Akademie
- Veranstaltungen

Gesundheit & Soziales 17

- Rotes Kreuz
- W4med
- Gesunde Gemeinde

Vereine 25

- SV Sparkasse Weitra
- Pensionisten
- Senioren

Umwelt 33

- KEM Lainsitztal

Kinder & Jugend 35

- Volksschule
- Mittelschule
- Nachmittagsbetreuung
- Tagesbetreuung Kleinkinder
- Ferienbetreuung

Chronik 60

- Gratulationen/Trauerfälle



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Nach 16 Jahren in der Pfarre Weitra tritt unser **Stadtpfarrer Mag. Leszek Bubinski** Ende August seinen wohlverdienten Ruhestand an. Sein Wirken für unsere Pfarre wird aber noch viele Jahre lang sichtbar bleiben, so wurden unter Pfarrer Bubinski umfangreiche Sanierungen der Pfarrkirche und des Pfarrheimes durchgeführt, eine Hackschnitzel-Heizung für den Pfarrhof errichtet und der Kirchenturm erhielt einen neuen Dachstuhl inklusive neuer Deckung. Die Anschaffung einer neuen Orgel war sicherlich ein Höhepunkt unter seiner Führung. Im Namen der Stadtgemeinde Weitra wünsche ich unserem Stadtpfarrer Mag. Leszek Bubinski alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und bedanke mich für sein außerordentliches Wirken in unserer Pfarre.

Die **Fa. ASMA**, unser größter privatwirtschaftlicher Betrieb in Weitra, hat mit einem neuen Produktionsgebäude eine erhebliche Investition an ihrem Standort in Weitra getätigt. Trotz gewaltiger Dimensionen fügt sich das Betriebsgebäude harmonisch in die Umgebung ein und beeindruckt mit einem eleganten und unverwechselbaren Erscheinungsbild. Wir können zurecht sehr stolz auf diesen Vorzeigebetrieb sein. Herzliche Gratulation zu diesem gelungenen Projekt an das Führungsteam rund um Ing. Claudia Steininger und Ing. Thomas Brandeis.

Im Herbst soll der Baustart für die **Sanierung des Kindergartens Kalvarienberg** erfolgen. Trotz der budgetären Herausforderungen wollen wir versuchen, wichtige Investitionen in unserer Stadt umzusetzen. Der Kindergarten Kalvarienberg entspricht nicht mehr den Anforderungen einer modernen Kinderbetreuungseinrichtung. In den letzten Monaten wurde intensiv an einer Planung für eine zeitgemäße Sanierung gearbeitet. Mit Anfang September starten die beiden Kindergartengruppen im Provisorium in der Volksschule und mit Oktober sollen die Bauarbeiten starten.

Im **Siedlungsgebiet Reinprechtsfeld** sind die Planungen für die Infrastruktur abgeschlossen und im Herbst sollen die ersten Arbeiten erfolgen. Auf 22.000m² wird eine moderne Siedlung mit Nähe

zur Altstadt, beeindruckendem Ausblick und Lage inmitten der Natur entstehen. Das Interesse an den Bauplätzen ist groß, derzeit sind aber noch Plätze frei. Für Interessenten besteht die Möglichkeit sich im Bauamt zu informieren. Ab Herbst soll der Verkauf der ersten Grundstücke an die neuen Eigentümer erfolgen.

Der **Bierkirtag 2021** war ohne Zweifel eine sehr gelungene Veranstaltung und ein würdiger Höhepunkt unseres Jubiläumsjahres 2021! Ein großes Dankeschön an das Team der Werk-Stadt-Weitra rund um Martin Zizka und Reinhart Kartusch, den Gastronomiebetrieben, Vereinen, Musikgruppen, freiwilligen Helfern, dem Trachtenoutlet Elfi Maisetschläger, Weitra Bräu Bierwerkstatt und den Mitarbeitern der Stadtgemeinde Weitra! Gemeinsam wurde, trotz Mehraufwand, eine nach allen Vorgaben entsprechende Veranstaltung durchgeführt, die den Besuchern viel Freude bereitete.

In den nächsten Wochen starten auch wieder eine Vielzahl von Kulturevents und Veranstaltungen und ich freue mich darauf, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung persönlich zu treffen. Heuer können wir wieder einen Seniorenausflug anbieten und das Programm dazu finden Sie in den Stadtnachrichten. StR Alfred Huber und ich freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie unseren Gästen einen erholsamen Sommer, den Kindern noch einen schönen Ferienausklang sowie einen guten Schulstart und den Landwirten eine ertragreiche Ernte.

Ihr Bürgermeister
Patrick Layr

Gemeinderatssitzung vom 27. Mai 2021

- Der Gemeinderat beschloss einstimmig ein Regulativ zur Vergabe von Baugrundstücken aus dem Eigentum der Gemeinde. Damit werden die Einzelheiten zum Verkauf der Grundstücke in der Siedlung Reinprechtsfeld reguliert.
- Der Verkauf eines Grünland-Grundstückes aus dem Eigentum der Stadtgemeinde Weitra im Bereich der Böhmsstraße im Ausmaß von 648m² wurde an einen privaten Eigentümer mittels einstimmigem Beschluss grundsätzlich genehmigt.
- Die freiwillige Feuerwehr der Katastralgemeinde Wetzles hat ein Fahrzeug aus dem Jahr 1985 in Verwendung. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Neuanschaffung eines HLFA 1 der Firma Rosenbauer. Da Fahrzeug wird erst im Jahr 2022 geliefert. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf rund € 121.000,-. Finanziert wird das Fahrzeug und dessen Ausrüstung durch eine Kostenbeteiligung der FF-Wetzles in der Höhe von ca. € 35.000,00, dem NÖ Landesfeuerwehrverband in der Höhe von € 43.000,00 und der Stadtgemeinde Weitra in der Höhe von ca. € 43.000,00.
- In der Bahnhofstraße wurden nach Ausschreibung 2 Wohnungen vom Gemeinderat an Bewerber vergeben.
- Der Bauhof der Stadtgemeinde Weitra wird nach einstimmigem Beschluss des Gemeinderates einen Elektrolieferwagen der Firma Peugeot erhalten. Die Stadtgemeinde Weitra kann dafür umfangreiche Förderungen von Seiten des Landes NÖ und des Bundes in Anspruch nehmen.

Unterstützungserklärungen für Volksbegehren

Derzeit kann am Stadamt Weitra für folgende Volksbegehren eine Unterstützungserklärung abgegeben werden:

Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!

Stoppt Leberdier-Transportqual
Recht auf Wohnen

Zivildienst-Volksbegehren

Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen

Black Voices

Kinderrechte-Volksbegehren

Freiraumvolksbegehren

Staatsbürgerschaft für Folteropfer

Rücktritt Bundesregierung

Lieferkettengesetz Volksbegehren

Echte Demokratie - Volksbegehren

Beibehaltung Sommerzeit

anti-gendern Volksbegehren

Untersuchungsausschüsse live übertragen

Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung

Letzte Hilfe

Arbeitslosengeld RAUF!

Für uneingeschränkte Bargeldzahlung

Kurz muss weg

Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren

Unabhängige JUSTIZ sichern

Asylstraftäter sofort abschieben

Verbot für Kinder-Instagram

WALDRAD
VERLEIH & BIKEGUIDE
www.waldrad.at

**Geführte Touren
eBike Verleih**

Thomas Weißenböck, Rathausplatz 9, 3970 Weitra, T: 0664/1977527

Volksbegehren

„Notstandshilfe“, „Impfpflicht: Notfalls JA“, „Impfpflicht: Striktes NEIN“ und „Kauf Regional“

Texte und Begründungen für die Volksbegehren liegen bei der Stadtgemeinde zur Einsicht auf.

Stimmberechtigt bei Volksbegehren ist, wer am letzten Tag des Eintragszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt.

Personen die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können für diese Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragszeitraum vom 20. September bis 27. September 2021 im Stadtamt Weitra, Meldeamt.

Mo.	20.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Di.	21.09.	08:00 bis 20:00 Uhr
Mi.	22.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Do.	23.09.	08:00 bis 20:00 Uhr
Fr.	24.09.	08:00 bis 16:00 Uhr
Sa.	25.09.	08:00 bis 12:00 Uhr
So.	26.09.	geschlossen
Mo.	27.09.	08:00 bis 16:00 Uhr

Kreislaufwirtschaftspaket : Mülltrennung im öffentlichen Raum

Schon bisher war es dem GV Gmünd ein großes Anliegen, speziell jene Abfälle, für die es eine gesicherte ökologisch und ökonomisch sinnvolle Verwertung gibt, getrennt zu erfassen. So werden in unserem Verbandsgebiet im Bereich der Verpackungsabfälle Petflaschen und Tetrapacks im gelben Sack vom Haus abgeholt, für Altglas und Dosen existieren entsprechende Altstoffsammelinseln.

Nunmehr wollen wir für unsere Gäste und Naturnutzer systemkompatible Trennmöglichkeiten im öffentlichen Raum - vorrangig im Bereich von touristisch intensiv genutzten Örtlichkeiten - schaffen. Dazu werden Müllbehälter mit speziellen Einwurfoffnungen, sogenannten Kermits, bei den Restmüllbehältern zur Aufstellung gelangen, entsprechende Aufkleber sollen über die Art der Trennung informieren.

Ziel ist es, einerseits jene Verpackungen, für die es eine vernünftige stoffliche Verwertung gibt, in den Stoffkreislauf zurückzuführen um Ressourcen zu schonen, darüber hinaus sollte sich das Restmüllaufkommen dort entsprechend verringern und somit zur Umweltschonung beitragen.

Das Projekt wird entsprechend begleitet von unseren Mitarbeitern, die getrennt gesammelten Petflaschen und Tetrapacks registriert und die Auswirkungen auf das Restmüllaufkommen dokumentiert.



Silvia Thor vom GV Gmünd und Bauhofmitarbeiter Harald Hofbauer

Text + Foto (c) GV Gmünd

Tagesbetreuung für Kleinkinder erfolgreich gestartet

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister besucht Weitra

In der Volksschule Weitra wurden in den letzten Monaten die Räumlichkeiten der ehemaligen provisorischen Kindergartengruppe für die Tagesbetreuung von Kleinkindern adaptiert und in Betrieb genommen. Als gemeindeübergreifendes Projekt von Weitra und Unserfrau-Altweitra werden Kleinkinder in besonders heime-
licher Atmosphäre von der Freizeitpädagogin Sabine Prager liebevoll betreut. Das Angebot richtet sich nicht nur an berufstätige Eltern, sondern steht auch kurzfristig Familien in besonderen Situationen zur Verfügung.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zeigte sich von der Tagesbetreuung begeistert: „Das Wohlfühlen der Kinder steht natürlich an oberster Stelle und die Betreuung in so einer gut geführten Tageseinrichtung kann auch ein wichtiger Entwicklungsschritt für Kinder sein. Generell ist es wichtig Betreuungsangebote für Kinder zu schaffen und ich bin davon überzeugt, dass das Interesse in Zukunft weiterwachsen wird. Die Kinderbetreuung ist gekommen um zu bleiben!“

Die Bürgermeister aus Weitra und Unserfrau, Patrick Layr und Otmar Kowar, lobten die gute Zusammenar-
beit der Gemeinden. Beide sehen in der Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen auch eine wichtige strategi-
sche Entscheidung und als zusätzlicher Faktor für den Zuzug neuer Gemeindebürger.

Im Anschluss an den Besuch in der Tagesbetreuung präsentierte die Stadtgemeinde Weitra gemeinsam mit
Architekt Rudolf Schwingenschlögl die Umbaupläne für den Kindergarten Kalvarienberg. Der Bau aus dem
Jahre 1965 wird erhalten bleiben, thermisch saniert und um moderne Gebäudeteile erweitert. Auch die Tage-
betreuung für Kleinkinder wird dann in den Gebäudekomplex integriert. Der geplante Baustart ist im Som-
mer 2021 und wird vom Bund und dem Land Niederösterreich gefördert. Bürgermeister Patrick Layr: „Die
Lage nahe der Volks- und Mittelschule ist optimal und bei den Eltern sehr beliebt, daher war es uns wichtig
den Standort zu erhalten. Auch der ökologische Gedanke sprach gegen einen Abriss und für den Erhalt des
bestehenden Gebäudes.“



Bgm. Patrick Layr, BH Stefan Grusch, GR Gerlinde Weissenböck, LR Christiane Teschl-Hofmeister, StR Franz Haumer, Freizeitpädagogin Sabine Prager, Bgm. Otmar Kowar, Vbgm. Petra Zimmermann-Moser

Da geht was WEITRA - Stadtbefestigung Weitra

Im Zuge des Projektes „Stadtbefestigung Weitra“ wird eine bauhistorische Untersuchung der historischen Anlage der Stadtbefestigungen der Stadt Weitra durchgeführt. Das daraus erstellte bauhistorische Objektbuch soll einen detaillierten Zustandsplan der gesamten Wehranlage enthalten.

Bürgermeister Patrick Layr und Stadtrat Alfred Huber freuen sich über das Projekt, welches auch als Basis für die zukünftig notwendigen restauratorischen Maßnahmen dienen wird. „Die Stadtmauer war von wesentlicher Bedeutung für die Entwicklung und den Schutz der Stadt. Heute prägt sie das Erscheinungsbild von Weitra und ist Zeugnis für die jahrhundertalte Stadtgeschichte. Unsere Aufgabe ist es, diesen Kulturschatz für weitere Generationen zu bewahren“, so Bürgermeister Patrick Layr.

Das Projekt wird von der Firma Jirout durchgeführt und soll im Herbst abgeschlossen sein. Die Finanzierung in der Höhe von ca. 8.000 Euro wird gemeinsam vom Bundesdenkmalamt, Land NÖ und der Stadtgemeinde Weitra getragen.

Die Stadt Weitra ist fast vollständig von der Stadt-

mauer umgeben und ist damit von höchstem historischem Interesse. Die 1292 erstmals genannte Stadtmauer in Weitra stammt vorwiegend aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Sie folgt im Westen der Geländestufe, im Osten bestand ein mit Teichwasser zu füllender Graben. Von den ehemaligen Türmen ist jener bei der „Glockengießerei“ erhalten; ein Turmrest im Westen trägt eine kleine „Aussichtswarte“. Graben und Zwinger im Osten wurden ca. 1790 aufgelassen. Die innere Stadtmauer trägt noch zum Teil ihre alte Zinnenbekrönung, die Trasse des Wehrganges ist noch ganz deutlich zu erkennen. Der Innenmauer ist die - immer niedriger gewesene - Zwingermauer (äußere Stadtmauer) vorgelagert, die fünf Rondelle erweitern.

Weitra gehört zu den „Stadtmauerstädten Niederösterreich“ – ein Zusammenschluss von 11 Stadtmauerstädten, der 2021 sein 20jähriges Jubiläum feiert. Am 3. Juli fand ein Aktionstag der Stadtmauerstadt Weitra statt: Besucher waren dazu herzlich eingeladen am gemeinsamen Rundgang „700 Jahre Braustadt Weitra“ teilzunehmen.

Foto ©Stadtgemeinde Weitra



Foto Reihe 1 (vlnr):
Bauamtsleiter Andreas Miedler, Stadtamtsdir. Friedrich Winkler, Bürgermeister Patrick Layr

Reihe 2 (vlnr):
Mag. Gabriele Jirout, DI Alexander Jirout, StR Alfred Huber, DI DDr. Patrick Schicht – Bundesdenkmalamt

Besichtigung der AVL M Verbandskläranlage und Wasserversorgung der Stadtgemeinde Weitra

Die Instandhaltung und der Ausbau der kommunalen Anlagen zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung ist eine wesentliche Aufgabe der Gemeinden. Wo sich diese Einrichtungen befinden und wie sie funktionieren stand bei der gemeinsamen Besichtigung durch Mandatäre der Gemeinde Unserfrau-Altweitra und Weitra am Programm.

Mit Wassermeister Stv. Markus Zwingenberger wurde eine Quelfassung in der Region Zeilerschitz besichtigt. Von dort aus wird eine wesentliche Menge des Wassers zur Versorgung der Stadt Weitra gefasst und weiter zu einer von zwei Entsäuerungsanlagen geleitet. Dort wurde der bauliche Anlagenteil der Entsäuerungsanlage besichtigt und die Notwendigkeit sowie Funktion erklärt. Im Bereich der Ortschaft Roßbruck befindet sich die UV Anlage zur Aufbereitung des Trinkwassers, welches danach in den Hochbehälter am Gansberg fließt.

Die vollbiologische Kläranlage (5.800 EW) des Abwasserverbandes Lainsitz Mitte wurde 2008 errichtet und ist nach dem SBR Verfahren konzipiert. Betrieben wird die Kläranlage von den Gemeinden Unserfrau-Altweitra und Weitra. Klärwärter Franz Bauer führte die Mandatäre durch die beeindruckende Anlage und erläuterte die Funktionsweise und Arbeiten zur laufenden Instandhaltung.

Die Bürgermeister und Mandatäre der Verbandsgemeinden zeigten sich beeindruckt über den einwandfreien Zustand der Anlagen, welcher eine Grundvoraussetzung für den laufenden, ordnungsgemäßen Betrieb ist und bedankten sich dafür bei den Mitarbeitern.



Foto v.l.n.r.:

Ing. Wolfgang Walter, Christian Winkler, Maximilian Mörzinger, Dietmar Millner, Alfred Huber, Michael Gall, Franz Haumer, Franz Krauskopf, Stefan Kolm, Manfred Anderl, Christa Bauer, Dr. Hubert Prinz, Gerlinde Weißenböck, Bgm. Otmar Kowar, Manfred Breyer, Herbert Mraz, Martina Stitz, Ing. Rainer Oppel, Clemens Fritz, Franz Bauer, Stefan Semper, Bgm. Patrick Layr

Aktionstag im Motorikpark Weitra

Der Motorikpark mit dem Xundwärts-Parcour im Freizeitzentrum Hausschachen wird von zahlreichen Menschen gerne zum Outdoor Fitnesstraining genutzt. Die intensive Nutzung der Anlage hat heuer eine außertourliche Wartung erforderlich gemacht. Rund 20 freiwillige Helfer und Mandatare der Stadtgemeinde Weitra beteiligten sich an diesem Aktionstag. Es wurden die Spielgeräte instandgesetzt, der Barfußweg teilweise erneuert, kleinere Reparaturen ausgeführt, die ganze Anlage gereinigt und mit neuem Rindenmulch wieder für die kommende Outdoor Saison vorbereitet.

Die Stadtgemeinde Weitra bedankt sich bei den fleißigen Helfern für die umfangreichen Arbeiten, ohne welche eine so rasche Instandsetzung nicht möglich gewesen wäre. Bgm. Patrick Layr: „Wir freuen uns die

Anlage nach dem Aktionstag für die Besucher heuer wieder in einem tollen Zustand zur Verfügung stellen zu können.“

Der Xundwärts-Parcour bietet zahlreiche Stationen mit mehr als 60 Geräten und ist in der eindrucksvollen Natur des Freizeitzentrum Hausschachen eingebettet. Er soll auf spielerische Weise die Beweglichkeit und Kondition verbessern und Freude an der Bewegung machen.

Foto v.l.n.r.: Fritz Weber, Ing. Wolfgang Walter, Ulrike Prinz, Dr. Hubert Prinz, Joachim Fischer, Patrick Layr, Michael Gall, Dietmar Butschell, Marianne Oppel, Franz Haumer, Dietmar Millner, Sandra Leb-Stangl, Julia Millner, Peter Stangl, Raimund Fuchs, Alfred Huber, Ing. Rainer Oppel



Betrifft:

2. ÄNDERUNG DES DIGITALEN BEBAUUNGSPLANES DER STADTGEMEINDE WEITRA

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Weitra beabsichtigt, den geltenden Bebauungsplan für die Katastralgemeinden Weitra, Brühl, Großwolfers, Spital, St. Wolfgang und Sulz abzuändern.

Der Entwurf, verfasst von der Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH, 3950 Gmünd, wird gemäß § 33 (1) und § 34 (2) NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 3/2015 i.d.g.F., durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 27.07.2021 bis 07.09.2021

im Stadtamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf des Bebauungsplanes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.

Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



Betrifft: 10. ÄNDERUNG DES ÖRTLICHEN RAUMORDNUNGSPROGRAMMES DER STADTGEMEINDE WEITRA

KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Weitra beabsichtigt für die Katastralgemeinden Weitra, Brühl, Großwolfers, St. Wolfgang, Spital und Sulz das örtliche Raumordnungsprogramm (Örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan) auf Grund des § 25 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. 3/2015 i.d.g.F., abzuändern.

Der Entwurf, verfasst von der Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH, 3950 Gmünd, wird gemäß § 24 Abs. 5 NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. 3/2015, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

vom 27.07.2021 bis 07.09.2021

während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.



kundgemacht am 26.07.2021

abgenommen am: 08.09.2021

Auflistung der beabsichtigten Änderungen gemäß § 24 Abs. 6 NÖ Raumordnungsgesetz 2014, LGBl. Nr. 3/2015 i.d.g.F.

I. Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes:

A) Katastralgemeinde Weitra – im nördlichen Siedlungsbereich:

Ausweisung einer Wohnzone und einer Kernzone; Verringerung eines Grüngürtels

B) Katastralgemeinde Weitra – am südwestlichen Siedlungsrand:

Ausweisung einer Wohnzone; Verringerung eines Grüngürtels

C) Katastralgemeinde Brühl – zwischen den Siedlungen Tiefenbach und Oberbrühl entlang der Lainsitz:

Reduzierung einer Betriebszone; Verschiebung einer naturräumlichen Siedlungsgrenze „Siedlungsraumbegrenzende Geländebeziehungen (Steilhänge, Gewässer, Überflutungsgebiete, Waldflächen)“, Streichung einer textlichen Festlegung für einen Bereich

D) Katastralgemeinde Weitra – im Norden des Stadtgebietes:

Streichung Erhaltenswerte Ortsstrukturen und Ausweisung einer Wohnzone; Streichung einer textlichen Einschränkung

II. Änderung des Flächenwidmungsplanes:

1.) Katastralgemeinde Weitra – westlich der Böhmerstraße:

Kleinflächige Anpassung der Abgrenzung von Bauland-Wohngebiet (BW), Grünland-Land- und Forstwirtschaft-Offenlandfläche (GlF-OF), öffentliche Verkehrsfläche (Vö) und Grünland-Grüngürtel-Verkehrssicherheit (Ggü-Verkehrssicherheit) aufgrund einer Vermessung

Umwidmung von Grünland-Grüngürtel-Verkehrssicherheit (Ggü-Verkehrssicherheit) in öffentliche Verkehrsfläche (Vö)

Umwidmung von Bauland-Wohngebiet (BW) in öffentliche Verkehrsfläche (Vö)



2.) Katastralgemeinde Weitra – im nördlichen Stadtgebiet:

Umwidmung von Bauland-Gebiete für erhaltenswerte Ortsstrukturen (BO) und Grünland-Parkanlage (Gp) in Bauland-Wohngebiet (BW)
 Umwidmung von Bauland-Gebiete für erhaltenswerte Ortsstrukturen (BO) in Grünland-Parkanlage (Gp)
 Umwidmung von Grünland-Parkanlage (Gp) in öffentliche Verkehrsfläche (Vö)

3.) Katastralgemeinde Weitra – an der nördlichen Ortschaft:

Umwidmung von öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) in Grünland-Land- und Forstwirtschaft-Offenlandfläche (Glf-OF) und Grünland-Grüngürtel-Siedlungsrand/Böschungsbepflanzung /Landschaftsgliederung (Ggü-Siedlungsrand/Böschungsbepflanzung/Landschaftsgliederung)
 Umwidmung von Bauland-Betriebsgebiet (BB) in Grünland-Grüngürtel-Siedlungsrand/ Böschungsbepflanzung/Landschaftsgliederung (Ggü-Siedlungsrand/Böschungsbepflanzung/ Landschaftsgliederung)
 Umwidmung von öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) in Bauland-Betriebsgebiet (BB)

4.) Katastralgemeinde Weitra – im Norden der Katastralgemeinde:

Umwidmung von Grünland-Grüngürtel-Immissionsschutz (Ggü-Immissionsschutz) in Bauland-Kerngebiet (BK) und Bauland-Wohngebiet (BW)

5.) Katastralgemeinde Weitra – in der Stadelgasse:

Kleinflächige Umwidmung von öffentlicher Verkehrsfläche (Vö) in Bauland-Wohngebiet (BW)

6.) Katastralgemeinde Weitra – am südwestlichen Siedlungsrand von Weitra:

Umwidmung von Grünland-Grüngürtel-Emmissionsschutz (Ggü-Emmissionsschutz) in Bauland-Wohngebiet (BW)

7.) Katastralgemeinde Großwolfgers – im Osten der Ortschaft:

Geringfügige Anpassung der Widmungsgrenzen Bauland-Agrargebiet (BA) und öffentliche Verkehrsfläche (Vö) aufgrund einer Vermessung

8.) Katastralgemeinde Großwolfgers – im Nordosten des Katastralgemeindegebiets:

Ausweisung von Grünland-erhaltenswertes Gebäude

(Geb)

9.) Katastralgemeinde Spital – im Westen der Ortschaft:

Umwidmung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft-Offenlandfläche (Glf-OF) in private Verkehrsfläche (Vp) und Grünland-Freihaltefläche-Naturraum-Offenlandfläche (Glf-N-OF)

10.) Katastralgemeinde St. Wolfgang – inmitten der Ortschaft:

Geringfügige Anpassung der Widmungsgrenze Bauland-Agrargebiet (BA) und öffentliche Verkehrsfläche (Vö) aufgrund einer Vermessung

11.) Katastralgemeinde Sulz – inmitten der Ortschaft:

Umwidmung von Grünland-Parkanlage (Gp) in Bauland-Sondergebiet-öffentliche Einrichtungen (BS-ÖE)

12.) Katastralgemeinde Brühl – im Südosten der Katastralgemeinde:

Umwidmung von Bauland-Betriebsgebiet (BB) in Grünland-Freihaltefläche-Retentionsfläche (Gfrei-R) und private Verkehrsfläche (Vp)
 Umwidmung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf) in private Verkehrsfläche (Vp) und öffentliche Verkehrsfläche (Vö)

13.) Katastralgemeinde Brühl und Weitra – entlang der Lainsitz:

Umwidmung von Grünland-Parkanlage (Gp) und Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf) in Grünland-Wasserfläche (Gwf)
 Umwidmung von Grünland-Wasserfläche (Gwf) in Grünland-Land- und Forstwirtschaft (Glf)

14.) Katastralgemeinde Brühl und Weitra entlang der Lainsitz:

Ausweisung von Grünland-Freihaltefläche-Retentionsfläche (-Offenlandfläche) (Gfrei-R (-OF)) gemäß § 15 Abs. 7 NÖ ROG 2014

15.) Katastralgemeinde Brühl und Weitra entlang der Lainsitz:

Ausweisung von Grünland-Freihaltefläche-Retentionsfläche (-Offenlandfläche) (Gfrei-R (-OF)) gemäß § 15 Abs. 7 NÖ ROG 2014

Da geht was WEITRA: Angebot für Touristen ausgebaut

Weitra bietet mit dem Audioguide „Hearonymus“ einen hochwertigen, smarten Stadtführer. Besucher können sich über Google Play oder den App Store unkompliziert – und natürlich gratis – den Audioguide herunterladen und die Schönheiten von Weitra selbständig erkunden. Das Projekt wurde im Rahmen der Niederösterreichischen Stadtmauerstädte konzeptioniert und umgesetzt.

Der Audioguide Hearonymus führt in 29 Kapiteln durch die Weitraer Altstadt und erzählt Wissenswertes über die Geschichte Westras, die architektonischen Kostbarkeiten, das Schloss Weitra mit seinen Museen und Ausstellungen, die Weitraer Braugeschichte einst und jetzt, sowie über die Naturjuwelen und Freizeitangebote. Auch die neue Weitra Biermeile, die rund und entlang der Altstadt führt, wird im Audioguide vorgestellt. Weitere Schwerpunkte sind die Zisterne, der Auhof, die Bürgerspalkirche und das Museum Alte Textilfabrik.

Information

Tourismus-Service Weitra
T 02856/5006-50
info@weitra-tourismus.at

Foto: Tourismus-Stadtrat Joachim Fischer und Vizebürgermeisterin Petra Zimmermann-Moser erkunden mit Hearonymus Weitra

Foto ©Stadtgemeinde Weitra



Die einzelnen Kapitel sind jeweils mit einem markanten Punkt verortet und können daher unabhängig und flexibel gehört werden. Vizebürgermeisterin Petra Zimmermann-Moser, die in den NÖ Stadtmauerstädten für Weitra aktiv ist, setzt auf das breite Angebot für Touristen und Tagesgäste: „Für das Jubiläumsjahr „700 Jahre Braustadt Weitra“ haben wir uns breit aufgestellt und zahlreiche Projekte initiiert, die nachhaltige touristische Impulse für Weitra und die Region setzen. Mit der Erlebniswelt Bier auf Schloss Weitra und der Weitraer Biermeile haben wir zwei markante Highlights geschaffen. Erstmals wird es bis Oktober täglich Angebote, in Form von Führungen, Aktivitäten und Workshops, für Individualgäste geben, zusätzlich haben wir das Angebot für Gruppen erweitert und verbessert. Mit Hearonymus haben wir ein weiteres, wichtiges Tool umgesetzt, das insbesondere für Gäste interessant ist, die Weitra individuell und flexibel erleben möchten.“

Monatswallfahrten in der Pfarrkirche St. Wolfgang

August bis November - jeweils am 25. des Monats,
19:00 Uhr Rosenkranz/Andacht und 19:30 Uhr Festmesse

Seniorenausflug, Obsthof Altenriederer, Garten Tulln

Termin: 12. & 13. Oktober 2021 (Dienstag & Mittwoch), Abfahrt: 07.30 Uhr

Busfahrt von Weitra zum Obsthof Altenriederer. Dort werden mit Leidenschaft und Tradition hochwertige Säfte, Nektare, Sirupe, Weine, Schaumweine und Marmeladen produziert. – Besichtigung / Führung / Verkostung.



Mittagessen bei der Garten Tulln

Besuch Garten Tulln, Alles rund um das Thema Garten und Pflanzen, Europas größte Blumenschau, Tipps, Tricks und Anregungen von den Profis und über 200.000 Blumen sorgen für ein Meer aus Farben, Formen und Düften! Die 70 Schaugärten laden zum Staunen und Genießen ein: der üppige Rosengarten, der verspielte Bauerngarten oder Karl Plobergers Garten sind eingebettet in eine herrliche Aulandschaft.



- Rückfahrt mit Abendstation Heuriger ÖHLZELT Feuersbrunn, Ankunft in Weitra gegen 19.30h.

Als angemeldet gilt, wer den Reisepreis in der Höhe von 30,00 € im Sekretariat im Stadamt bis Montag den 04. Oktober 2021 einbezahlt. Davon werden die Eintritte die Verpflegung und der Reisebus teilfinanziert. Die Stadtgemeinde gibt für diese Reise eine Subvention. Im Reisepreis enthalten sind die Fahrt mit dem Bus, die Eintritte und eine Jause am Abend. Für Getränke ist selbst zu sorgen. Bei geringer Teilnehmerzahl wird der Ausflug nur am Dienstag 12.10.2021 stattfinden.

Neues aus der Bücherei

Die Stadtbücherei Weitra möchte sich sehr herzlich bei **Frau Hofmann, Frau Schmid und Frau Göschl** für gespendete Bücher bedanken.

Liebe Leserinnen und Leser!
Liebe Kinder!

Gleich zu Beginn möchten wir uns sehr herzlich bei den Lehrerinnen der Volksschule Weitra für den Besuch der Bücherei vor den Sommerferien bedanken. Es war ein wunderbares Gefühl wieder Kinderlachen in der Bücherei zu vernehmen.

Wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder den Ferienlesepass für Kinder und natürlich GRATISLESEN für die Zeit vom 05.07. - 05.09.2021. Ist der Lese-pass voll, gibt es als Belohnung einen **Gutschein für ein Eis** oder einen **Eintritt ins Hallenbad Weitra**.



Erstmals haben wir heuer auch einen Ferienlese(s)pass für Erwachsene aufgelegt. Sind fünf Bücher gelesen, gibt es einen Gutschein für **einen Melange** oder **eine Eintrittskarte für die neue Erlebniswelt Bier im Schloss**.

Wer Lust zum Lesen hat, ist auch jetzt noch sehr herzlich eingeladen unsere Bücherei zu besuchen.

Für den Herbst haben wir den Büchereiführerschein mit den Kindern der Volksschule wieder eingeplant (soweit Corona es erlaubt). Ziel dieser Aktion ist es, das Lesen zu fördern und den Kindern Spaß am Lesen zu vermitteln.

Da es mit Covid immer sehr schwierig ist etwas voranzuplanen, bitten wir euch öfters unsere Homepage www.buecherei-weitra.noebib.at zu besuchen.

Trotz Covid haben wir weiterhin Bücher angekauft und keinen Bestseller versäumt!

Wir freuen uns auch immer auf Buchvorschläge. Sollten Sie einen Buchwunsch oder eine Buchempfehlung für uns haben, dann schicken Sie uns ein Mail (buecherei@weitra.gv.at) oder tragen es vor Ort in das Buch-Wunsch-Buch ein, welches in der Bücherei aufliegt.

Wir wünschen noch einen schönen Sommer und den Kindern schöne, letzte Ferienwochen sowie einen guten Schulstart im September.

Elfi Moser & das Büchereiteam

Neuanschaffungen

Blüten der Hoffnung - M. Rosie Clark
 Mein Glück in deinen Händen - Mary Simses
 Der Ahorn und das rote Land (Bd. 3) - Mina Baitea
 Die letzte Witwe - Karin Slaughter
 Bretonische Idylle (Bd. 10) - Jean-Luc Bannalec
 Das Flüstern der Bienen - Sofia Segovia
 Der Pate (Bozen-Krimi) - Corrado Falcone
 Die Tote im Kaffeehaus - Beate Maxian
 So sah ich mein Leben - Hugo Portisch
 Madame le Commissaire und die panische Diva (Bd. 8) - Pierre Martin
 Die Verlorenen - Simon Beckett
 Pfoten vom Tisch! - Hape Kerkeling
 Der Junge, der ans Meer glaubte - Salvatore Basile
 Dunkelkammer - Bernhard Aichner
 Ein ganzes Leben lang - Rosie Walsh



Den Schulweg gehen wir gemeinsam - Sabine Jörg
 Pony, Bär und Abendstern - Sigrid Heuck
 Geheimzeichen Jakobsmuschel - Katharina Kutter
 Pferde und Ponys (Was ist was) - Christina Braun
 Bienensommer (Die Eule vom Blütenwald) - Catherine Coe
 Das Vermächtnis des Erfinders - Wagner Jens I.
 Ursus Pranken des Schreckens (Beast Quest) - Blade Adam
 Ein spektakulärer Schulausflug (Tom Gates) - Pichon Liz
 #Datendetektive: Die Zeit läuft! - Jaromir Konecny
 Mama Muh und die Krähe werden Freunde - Sven Nordquist
 Everything i ever needed - Kim Nina Ocker
 Was macht der Fußballer? - Pter Nieländer
 Turnen, tanzen, Musik machen - Constanza Droop
 Faule Tricks im Windpark (Die grünen Piraten) - Andrea Poßberg
 Hör auf dein Herz, Lotte (Ponyhof Apfelblüte) - Pippa Young
 Der kleine Drache Kokosnuss und die Drachenprüfung - Ingo Siegner
 Der kleine Drache Kokosnuss und der chinesische Drache - Ingo Siegner
 Besuch beim Doktor (Die kleine Spinne Widerlich) - Diana Amft
 Wie Findus zu Pettersson kam - Sven Nordqvist
 Clara sammelt - Ursula Poznanski
 Alle Tiere, die ich (noch nicht) kenne - Laura Bednarski

Sensationeller Erfolg für den 20. Weitraer Bierkirtag

Unter Einhaltung umfassender Sicherheitsmaßnahmen ist am vergangenen Wochenende von 17. bis 18. Juli der Weitraer Bierkirtag über die Bühne gegangen. Den schlechten Wetterprognosen zum Trotz herrschte am gesamten Bierkirtags-Wochenende bestes Wetter und die Werk-Stadt-Weitra kann ein positives Resümee ziehen.

„Die letzten Wochen und Monate haben uns vor große Herausforderungen gestellt. Ich möchte mich sehr herzlich bei allen Partnern, allen voran bei der Bezirkshauptmannschaft Gmünd, der Stadtgemeinde Weitra und der Bierwerkstatt Weitra bedanken, die uns so großartig unterstützt und die Durchführung des Weitraer Bierkirtags ermöglicht haben. Dass das Wetter gehalten hat, war natürlich ein großes Glück“, so Martin Zizka von der Werk-Stadt-Weitra.



Foto (c) Stadtgemeinde Weitra

Bereits am Freitag, den 16. Juli, war der Andrang bei der Boogie-Blues-Beer-Night, der traditionellen Auftaktveranstaltung zum Bierkirtag überwältigend. Bei bester Stimmung der Gäste trat Edi Mayr gemeinsam mit Aminata & The Astronauts auf der Sommerbühne auf. Höhepunkt des Konzerts war die Premiere von der Jubiläumshymne „Weitra wias immer scho woa“, die auch als CD erschienen ist.



Foto (c) Walter Riess

Am Samstag startet das Warm-Up bereits zu Mittag. Zur offiziellen Eröffnung mit dem Einzug der Bierkutsche, der Stadtkapelle Weitra und zahlreichen Ehrengästen zogen auch die 20 Hopfenprinzessinnen aller bisherigen Kirtage mit ein. Und auch heuer wieder wurde eine Hopfenprinzessin gekürt: Es setzte sich Melanie Rauch unter den vielen bezaubernden Kandidatinnen durch. Der Anstich des Kirtagsbiers erfolgte gekonnt durch Brauerei-Chef Karl Schwarz und Bürgermeister Patrick Layr. Für Stimmung in den Gastgärten sorgten am Abend die ziehenden Musikanten.



Foto (c) Bierwerkstatt Weitra

Auch der Sonntag begeisterte die BesucherInnen, galt es doch den Hopfenritter 2021 zu küren. Wagemutige Festgäste erkletterten ein „Kranzl Dürre“ beim Kirtagsbaumkraxeln.

Bürgermeister Patrick Layr: „Ich gratuliere den Veranstaltern zum 20. Weitraer Bierkirtag. Es steckt viel Arbeit in der Vorbereitung und der Durchführung so einer Großveranstaltung, insbesondere mit den erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen. Für die Stadt Weitra ist der Bierkirtag – gemeinsam mit den Weitraer Adventtagen – das Highlight des Jahres. Dieses Jahr hatte der Bierkirtag in Verbindung mit unserem Jubiläum „700 Jahre Braustadt Weitra“ eine besondere Bedeutung.“



Foto (c) Bierwerkstatt Weitra

Der Veranstaltungsreigen geht in Weitra weiter: Im gesamten Sommer wird der Rathausplatz jeweils am Freitag und Samstag Abend zur Konzertbühne, wenn das Klapp:ing seine Fortsetzung mit KünstlerInnen aus der Region, aus weiten Teilen Österreichs sowie junge Talente, findet. Auch auf Schloss Weitra gibt es mit der Gruppe Insieme „Die italienische Nacht“ am 12. August, mit einer Lesung von Miguel Herz-Kestranek am 21. August sowie „Mamma Mia“ mit der The Real ABBA Tribute am 27. August weitere Veranstaltungen.

Trauung von Kristina und Valentin Österreicher vom Roten Kreuz Weitra

Im Juli durften wir unseren beiden freiwilligen Mitarbeitern Kristina und Valentin Österreicher zu ihrer kirchlichen Hochzeit gratulieren. Im Spalier wurden sie gemeinsam mit den Kollegen der Freiwilligen Feuerwehr nach der Trauung empfangen.

Auch mit einem traditionellen „Schrannen ziehen“ wurden sie überrascht. Hierbei war es ihre Aufgabe, eine schwangere, kurz vor der Geburt stehende Frau in die Geburtsstation zu bringen. Dies wurde dem Brautpaar jedoch nicht zu einfach gemacht. Da es das Ungeborene sehr eilig hatte, mussten sie es noch vor dem Erreichen der Station selbst auf die Welt bringen – mit Erfolg.

Den Ausklang fand dieser Tag bei der Hochzeitstafel, bei der auch einige Kolleginnen und Kollegen des Roten Kreuz Weitra dabei sein durften und auf das Brautpaar anstießen.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich und wünschen Kristina und Valentin ein glückliches und langes Eheleben.



Landesübung der Rot Kreuz Suchhunde des Landesverband NÖ

Am 22. und 23.5. fand in Weitra ein landesweites Training für Rettungshundeführerinnen und Rettungshundeführer statt.

Das Training startete am Samstagvormittag nach der Begrüßung durch den Kommandanten der Suchhunde sowie der Vertreter des Roten Kreuzes, der Freiwilligen Feuerwehr und des Bundesheeres mit einer Theorieeinheit bei der Freiwilligen Feuerwehr Weitra. Nach einer Stärkung auf der Bezirksstelle des Roten Kreuzes begannen die praktischen Übungen zu den Themen „Nasearbeit“ und „Unterordnung“. Diese fanden einerseits am Hundeplatz neben der Rot Kreuz-Bezirksstelle sowie auch am Gelände der Kuenringer-Kaserne statt. Aufgrund der aktuellen Lage musste die Anzahl der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer reduziert werden und die Übungen wurden in Form von Workshops durchgeführt. Für die zwei lehrreichen Übungstage sowie die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Weitra und den beteiligten Organisationen möchte sich die Suchhundestaffel Weitra sehr herzlich bedanken.

Martin Gruber: „Die Suchhundestaffel Weitra, welche die einzige derartige Sondereinheit des Roten Kreuzes im Waldviertel ist, wurde im Jahre 2012 gegründet. Die Suchhundestaffel Weitra setzt sich zurzeit aus 14 Mitgliedern zusammen (5 Hundeführe-

rinnen bzw. Hundeführer und 2 in Ausbildung sowie 7 Helferinnen und Helfer). Erstmals wurde sie mit der Organisation und Ausrichtung der Landesübung betraut. Dies wäre nicht ohne die Unterstützung der Gemeinde Weitra, der Garnison Weitra und der FF Weitra möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön an den Bürgermeister Patrick Layr, Garnisonskommandanten Obstlt Reinhard Bachner und stellvertretenden Bezirks- und Ortsfeuerwehrkommandanten BR Harald Hofbauer.“

Anita Besenbeck: „Es freut mich sehr, dass die Suchhundestaffel Weitra die zweitägige Landesübung ausrichten konnte, bei der wir Rot Kreuz-Suchhundestaffeln aus ganz Niederösterreich als unsere Gäste begrüßen durften. Spannende Vorträge von Egon Muggi, einem erfahrenen Polizeihundetrainer, haben allen Beteiligten gezeigt, wie „Unterordnung“ und „Sucharbeit“ alternativ gestaltet werden können. Für das lehrreiche Wochenende möchte ich mich bei allen Beteiligten für die engagierte Mitarbeit bedanken. Sollten Sie auch Interesse an einer Ausbildung zur Hundeführerin bzw. zum Hundeführer haben, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen.“

Foto (c) Karl Tröstl

Am Bild zu sehen sind von links nach rechts:

- HH Anita Besenbeck (Staffelkommandantin) mit Lany,
- BR Harald Hofbauer (Feuerwehrkommandant, Bezirkskommandantstellvertreter)
- Garnisonskommandant Obstlt. Bachner
- Bezirksstellenleiter und Bezirksrettungskommandant LLR Martin Gruber
- Bgm. Patrick Layr
- Bezirksstellenkommandant SM Lukas Ambros mit Scally
- ZGF Hugo Karner (Kommandant Suchhunde NÖ)



Bezirksstellenausschusssitzung

Am 24.06.2021 fand die **Bezirksstellenausschusssitzung des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Weitra**, erstmals unter der Leitung des neuen Bezirksstellenleiters, Martin Gruber, statt. Neben zahlreichen Themen, wie z.B. der Vorstellung des neuen Imagefilmes über die Bezirksstelle, Rettungsdienst neu, geplante Veranstaltungen und Aktivitäten, kam es auch zu Eh-

rungen verdienster Mitglieder.

Das RK Weitra bedankt sich für den Austausch und die gute Zusammenarbeit und gratuliert den Ausgezeichneten herzlichst.

Im Bild zu sehen sind:

Bezirksstellenkommandant Lukas Ambros, LAbg. Bgmin. Margit Göll, Mag. Christian Zeilinger, Helene Schwarzbauer, MEd, Dir. Johann Pollak, Dir. Dr. Hubert Prinz, Markus Halmenschlager, Franz Leutner, Franz Weber, Bezirksstellenleiter Martin Gruber, Bgm. Patrick Layr sowie Peter Weißböck.



Ehrungen:

Dienstjahrabzeichen für 10-jährige Arbeit im Dienste der Nächstenhilfe:

Ing. Thomas Brandeis, Bgm. aD Raimund Fuchs, LAbg. Bgmin. Margit Göll, Dir. Franz Pollak, Dir. Johann Pollak, Dr. Hubert Prinz, Dipl.-Ing. David Seidl

Dienstjahrabzeichen für 20-jährige Arbeit im Dienste der Nächstenhilfe:

Bgm. Martin Bruckner

Beförderungen:

Margit Decker (Hauptshelferin), Andreas Halmenschlager (Hauptshelfer), Christoph Jindra MAS MSc. (Hauptshelfer), Bgm. Patrick Layr (Hauptshelfer), Lisa Müllner, BSc. (Hauptshelferin), Christian Hofbauer (Abteilungskommandant), Franz Weber (Oberrettungsrat), Gerhard Seidl (Landesrettungsrat)

Auszeichnungen für bes. Verdienste (Verdienstmedaille Bronze):

Ing. Thomas Brandeis, Bgm. Martin Bruckner, Margit Decker, Bgm. aD Raimund Fuchs, LAbg. Bgmin. Margit Göll, Andreas Halmenschlager, Markus Halmenschlager, Bgm. Peter Höbart, Harald Hofbauer, Dr. Edmund Kitzler, Bgm. Otmar Kowar, Lisa Müllner, BSc., Dir. Franz Pollak, Dir. Johann Pollak, Dr. Hubert Prinz, Dipl.-Ing. David Seidl, Katharina Stütz, Bgm. aD Harald Vogler, Mag. Christian Zeilinger

Auszeichnungen für bes. Verdienste (Verdienstmedaille Silber):

Christian Hofbauer, Christoph Jindra MAS MSc., Marie Kugler, Gerhard Seidl, Franz Weber

Auszeichnungen für bes. Verdienste (Verdienstmedaille Gold):

- Franz Leutner

Peneder errichtete hochtechnischen Anbau für ASMA

Raum für Wachstum: Kunststofftechnik-Hersteller asma lässt Produktion erweitern

Weitra, Atzbach – 28. Juni 2021. Ende des Jahres 2020 wurde die Firmensitz-Erweiterung des Kunststoffspezialisten asma in Weitra (NÖ) fertiggestellt. Angrenzend an die bestehende Produktionsstätte, hat der Kunststofftechnik-Hersteller ein zweistöckiges Betriebsgebäude mit Produktion, Lager, Haustechnik, Büro, Ladehof und Mitarbeiterparkplatz errichten lassen. Der 4.000 m² umfassende Neubau zeichnet sich durch reibungslose Materialflüsse, Energieeffizienz und optimale Arbeitsbedingungen aus. Der Bau-Generalunternehmer Peneder aus Atzbach (OÖ) war bei diesem anspruchsvollen Projekt für die Architektur, Generalplanung und das Baumanagement verantwortlich.

„Beim Entwurf des hochtechnischen Anbaus für asma haben wir neben der Erweiterung der Produktionsflächen auch den Betriebsablauf völlig neu organisiert. Das Gebäude stellt nun die haustechnische Infrastruktur und Arbeitsplatzbedingungen bereit, welche dem Unternehmen viele Möglichkeiten zu neuen Produktlinien und Arbeitskräften eröffnen“, erläutert Peneder-Architekt DI Ivo Kux.

Denn Peneder hat die Logistikprozesse zwischen Bestandsgebäude und Neubau bereits frühzeitig in der Planung des Zubaus berücksichtigt. Durch eine direkte Verbindung werden reibungslose Material- und Warenflüsse in beiden Stockwerken zwischen den beiden Gebäuden gewährleistet. Mit einem neuen Ladehof, auf der den Anrainern abgewandten Gebäudeseite, werden die drei bisher über das Gelände verteilten Ladezonen zusammengefasst. Damit hat Peneder die An- und Ablieferung effizient gestaltet und gleichzeitig weitestmöglich von den Grundstücksnachbarn entfernt verortet.

Auch auf eine optisch-harmonische Einbettung des Zubaus in die zentrumsnahe Wohnumgebung wurde ebenso großer Wert gelegt, wie Thomas Brandeis, Geschäftsführer der asma GmbH, bestätigt: „Das Objekt kommt sehr gut an in Weitra, vor allem durch seine sehr gelungene Architektur, die sich perfekt in die Landschaft einfügt.“

Moderne Architektur

Klare Formen und eine weiße Fassade verleihen dem Betriebsgebäude eine natürliche und reduzierte Optik. Das Flachdach komplettiert den Baukörper in seiner schlichten Geometrie. Durch die Einbettung des Erdgeschoßes ins Gelände, wirkt das Gebäude trotz seiner zweistöckigen Bauweise zurückhaltend und als Teil der Umgebung. Die einladende Glasfront drückt Offenheit aus und verleiht der Betriebsstätte ein elegantes und unverwechselbares Erscheinungsbild. Das freut auch Ing. Claudia Steininger, Geschäftsführerin und Inhaberin der asma GmbH: „Peneder hat unsere Vorstellungen architektonisch und unter Berücksichtigung einer Optimierung der Produktionsabläufe hervorragend umgesetzt.“

Rückfragehinweis:

asma - Eva Brandeis

Marketing

asma gmbh

A-3970 Weitra, Gmünder Straße 229

Tel: +43 664 144 69 85

E-Mail: eva.brandeis@asma.at

Peneder Bau | Architektur

Caroline Held, Bakk. Komm.

Marketing

Peneder Holding GmbH

A-4904 Atzbach, Ritzling 9

Tel: +43 50 5607 3194

E-Mail: c.held@peneder.com



Das Betriebsgebäude des Kunststoffspezialisten asma am Firmenstandort Weitra.

Foto + Text (c) Peneder Gruppe



Lainsitztal.TV - Erste Folge erschienen



Die sechs Gemeinden der Kleinregion Lainsitztal arbeiten derzeit intensiv am Projekt Lainsitztal.TV. Nun durfte man sich im Rahmen einer Bürgermeisterrunde über die Fertigstellung der ersten Folge freuen.

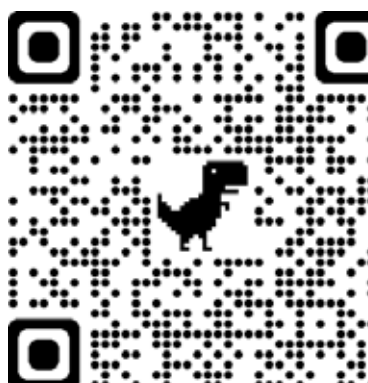
Im Rahmen von Lainsitztal.TV sollen insgesamt 10 Beiträge (jew. ca. 10min.) zu aktuellen Themen in der Kleinregion produziert und veröffentlicht werden. Die erste Folge beschäftigt sich mit dem Thema „Wirtschaft und Arbeitsmarkt“.

Kleinregionssprecher Bgm. Patrick Layr zum Projekt: „Mit dem Format Lainsitztal.TV steht uns ein zeitgemäßes und informatives Medium zur Verfügung. Wir berichten über aktuelle Themen, die für die Bevölkerung unserer sechs Kleinregionsgemeinden besonders wichtig sind. Ziel ist es natürlich auch, die Menschen noch intensiver über unsere schöne Region zu informieren und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.“

Produziert werden die Filme von der Waldviertel Akademie in Kooperation mit Filmemacher Christian Pfabigan. An weiteren Folgen z.B. zum Thema „Gesundheit“ oder „Der Fluss Lainsitz“ wird bereits gearbeitet. Die Beiträge werden auf diversen Online-Kanälen (z.B. Youtube) verbreitet und die erste Folge konnte in den ersten Tagen bereits weit über 1.000 Zuseher erreichen.

Das Projekt „Lainsitztal.TV“ wird durch den Fonds für Kleinregionen des Landes NÖ gefördert.

Hier geht es zur Erstfolge: <https://www.youtube.com/watch?v=1kVljVDA8ro> :



Bildtext: Freuen sich über die gelungene Erstfolge von Lainsitztal.TV: v.l.n.r.: Bgm. Martin Bruckner, Elisabeth Wachter (NÖ.Regional), Vbgm. Roman Prager, Bgm. Hermann Hahn, GfGR Markus Wandl, Kleinregionssprecher Bgm. Patrick Layr, Bgm. Otmar Kowar

Copyright: Marktgemeinde Bad Großpertholz



WiFi4EU: Freies Internet für Weitra

WiFi4EU ist ein Projekt der Europäischen Union, das zum Ziel hat BürgerInnen und BesucherInnen in der gesamten EU kostenlose WiFi-Hotspots in öffentlichen Räumen wie Parks, Plätze, Verwaltung und frequentierten öffentlichen Bereichen zu ermöglichen. Die Stadt Weitra beteiligt sich an diesem europaweiten Projekt und bietet ab sofort an mehreren öffentlichen Plätzen kostenfreies WLAN an.

Die Stadtgemeinde Weitra hat 2020 einen Gut-schein für EU-Fördergelder zur Installation eines kostenlosen, freien WLANs von der EU im Wert von 15.000 € gewonnen. Damit wurde an den öffentlichen Plätzen Rathausplatz, Kirchenplatz, Bahnhof, Busbahnhof und Freizeitzentrum Hausschachteich WiFi4EU Hotspots errichtet, welche einen kostenlosen Internetzugang mittels WLAN ermöglichen.

Bürgermeister Patrick Layr: „Die heutige Lebens- und Arbeitswelt zeigt die Risiken und Chancen für eine Kleinstadt abseits der Ballungszentren auf. Besonders in Zeiten von Corona hat sich gezeigt, dass die Menschen großes Interesse haben, aus den größeren Städten in Richtung Kleinstädte abzuwandern; Work-Life-Balance ist einer der großen Zukunftstrends, genauso wie Homeoffice. Und hier liegen die großen Chancen für unsere Region - und insbesondere Weitra - die passenden Angebote für Menschen zu bieten, die ihren Lebens- und Arbeitsmittelpunkt nach Weitra verlegen wollen. Es bedarf einer breiten

Palette an Maßnahmen, wie zum Beispiel die Schaffung neuer Bauplätze in der Siedlung Reinprechtsfeld oder eben der Ausbau von Angeboten im Bereich Digitalisierung, wie das Projekt WiFi4EU.“

„Auch die Anforderungen im Bereich Tourismus haben sich geändert, die Bedürfnisse und Wünsche der Besucherinnen und Besucher werden immer vielfältiger und wir stellen uns gerne auf diese neuen Gegebenheiten ein. Kostenfreies WLAN auf öffentlichen touristischen Flächen sind in der heutigen Zeit ein Muss und wir freuen uns sehr, dass wir Teil von WiFi4EU sind. Damit haben wir auch die perfekte technische Unterstützung für unseren smarten Audioguide Hearonymus, den wir seit einigen Wochen unseren Gästen bieten“, ergänzt Tourismus-Stadtrat Joachim Fischer.



Landjugend Weitra - Projektmarathon 2020

Am Freitag dem 21.5.2021 wurde über einen Online-Livestream das Ergebnis des Projektmarathons 2020 verkündet.

Die Landjugend Weitra hat im vergangenen September das Bahnhofslager und das Rundherum erneuert und hat dabei Silber erreicht.

Im Foto von Links: Lorenz Reisinger, David Breiteneder, David Haubner, Johannes Schmidt, Jana Zaussinger, Lydia Schachinger und Bürgermeister Patrick Layr





WERBUNG

4.000 AUGEN

sehen 365 Tage ein Expertenteam!

www.vbm-makler.at



VBM  **MÜLLER**
VERSICHERUNGSBÜRO

Versichert. Und gut beraten!

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



VBM Versicherungsmakler GmbH | 3970 Weitra, Gmünder Straße 198
Telefon: +43 2856 2226 | E-Mail: office@vbm-makler.at

Sportverein Sparkasse Weitra



Start in die Saison 2021/22

Nachdem die letzte Saison 2020/21 Corona bedingt abgebrochen werden musste, hoffen wir alle auf eine „normale“ Saison 2021/22.

Unser, im letzten Jahr, neu gekommen Trainer Doppler Klaus hat eine sehr gute Vorbereitung mit seinem Team durlaufen und ist bereit für eine spannende Meisterschaft.

Für die neue Saison dürfen folgende Spieler neu beim SV Sparkasse Weitra begrüßen:

Benedikt Müllner, Daniel Müllner, Ondrej Novotny sowie Martin Popelka.

Heimspiele / Herbst 2021

Sa. 21.08.21	17:00 Uhr	Weitra – Vitis
So. 05.09.21	16:30 Uhr	Weitra - Großsiegharts
Sa. 18.09.21	16:00 Uhr	Weitra – Pfaffenschlag
So. 03.10.21	15:30 Uhr	Weitra - Raxendorf
So. 17.10.21	15:30 Uhr	Weitra – Windigsteig
Sa. 06.11.21	14:00 Uhr	Weitra - Heidenreichstein

Die Spiele der U23 Mannschaft beginnen 2 Stunden früher

Wir würden uns sehr freuen auch sie bei unseren Heimspielen im Braustadt-Stadion begrüßen zu dürfen.

News aus dem Jugendcorner



Nachwuchs-Fussball

Der SV Sparkasse Weitra wird in der kommenden Jugend-Saison in den Altersklassen U7, U8, U9 und U10 selbstständig am Meisterschaftsbetrieb der Jugend-Hauptgruppe Waldviertel teilnehmen. In den Altersklassen U11, U12, U14 und U15 wird weiters in Form einer Spielgemeinschaft mit weiteren regionalen Vereinen am Meisterschaftsbetrieb teilgenommen.

Sollte auch Ihr Kind Interesse am Fußball-Sport haben, so kontaktieren Sie bitte einen unserer Ansprechpartner, diese können ihnen mitteilen wo und wann die Trainings der verschiedenen Altersklassen stattfinden.

Kontaktaten bei Fragen zu unserer Jugendabteilung:

Jürgen Herzog (Nachwuchsleiter): 0664 35 02 639

Alexander Haumer (Nachwuchsleiter-Stv.): 0676 92 85 088

E-Mail: nachwuchs.svweitra@outlook.at

Der Sportverein sucht ab sofort eine Reinigungskraft für den Innenbereich des Sportplatzgebäudes.

Bei Interesse bitte Hr. Robert Weber, Tel.: 0664/7875131 kontaktieren.

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG!**



Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens.
Jean Paul

Liebe Mitglieder und liebe Freunde,

Nach vielen Monaten war es endlich wieder einmal so weit. Unsere erste Ausflugsfahrt haben alle sehr genossen – auflagenbedingt fand sie mit weniger Reisenden statt. Es gab eine Besichtigung der Hauswirth-Schokolade-Manufaktur in Kittsee, dann ging es nach Rust, zur einzigartigen Seebühne in Mörbisch und eine Schifffahrt auf dem Neusiedlersee durfte auch nicht fehlen.

Es sind weitere Ausflüge geplant. Die Termine geben wir euch noch bekannt – ebenso jene für die gemütlichen Nachmittage.



Hier unsere weiteren Termine im Volksheim:

Fleischknödel-Essen, Samstag 4. September., 12 Uhr.

Surschnitzel-Essen, Samstag 9. Oktober., 12 Uhr.

Am Samstag 13. November, ab 14 Uhr freuen wir uns auf euch beim **traditionellen Kathrinitanz**.

Wir feiern miteinander bei unserer stimmungsvollen **Weihnachtsfeier am 11. Dezember, um 14 Uhr**. Weihnachtsgedichte, stimmungsvolle Musik sowie eine Jause und Weihnachtsbäckerei warten auf euch.

Unseren **Jubilaren** gratulieren wir sehr herzlich und wünschen euch Gesundheit und Zufriedenheit.

- 92** – Herma Kolm
- 91** – Leopold Haumer
- 80** – Johann Haneder, Helga Schwarzwinger
- 75** – Walter Prager, Johann Fritz
- 70** – Walpurga Hiess, Franz Böhm

**Herzlichst,
euer Karl Apfalter und das Team des Ausschusses**



Liebe Freunde des Seniorenbundes!

Nach fast einem Jahr Pause, hoffen wir, im Herbst wieder ein Programm in gewohnter Weise abwickeln zu können.

Das für unsere Gemeindegruppe wohl wichtigste Ereignis ist zweifellos die Wahl des Vorstandes am 30.9. im Gasthaus Haubner in St. Wolfgang. Zu meiner großen Freude hat sich Kurt Lacom bereit erklärt für die Funktion des Obmannes zu kandidieren. Kurt ist ein alteingesessener Weitraer, sein Großvater, der „Haumer Briefträger“ wird manchen von euch noch in Erinnerung sein. Kurt hat nach der Lehre zum Bürokaufmann zuerst bei der Zollwache, dann im Finanzministerium gearbeitet. Berufsbedingt hat er mit seiner Gattin Brigitta und seinen beiden Kindern in Wien gewohnt, allerdings die Wochenenden und Urlaube meist in Weitra verbracht. Seit kurzem in Pension, hat er nun seinen ständigen Wohnsitz in unserer schönen Stadt. Gemeinsam mit seinen Vorstandsmitgliedern ist er für mich Garant, dass im SB Weitra Kontinuität, begleitet von der einen oder anderen behutsam eingeleiteten Neuerung oder Ergänzung bestehen wird.

Ich freue mich schon darauf, als einfaches Mitglied an den Veranstaltungen, Reisen und Ausflügen teilnehmen zu können.

Beim Ganslkirtag am 11.11. wollen wir uns für die langjährige Mitgliedschaft bei nachstehenden Personen bedanken:

10 Jahre: Robert Lust

25 Jahre: Johann Stitz

15 Jahre: Gerhard und Ilse Drobnik,
Anna und Josef Gottsbachner
Maria Millner, Maria Reisinger

30 Jahre: Margareta Mörzinger

Wir würden uns freuen, das Dankschreiben unseres Landesobmannes bei dieser Gelegenheit persönlich überreichen zu dürfen!

Im dritten Quartal haben besonderen Grund zum Feiern:

60: Erna Haubner

75: Karl Schmutz

70: Eveline Pascher

80: Hedwig Lust, Harry Becker

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gesundheit, Sorgenfreiheit und Zufriedenheit noch viele Jahre!

Im Namen des Vorstandes grüßt euch herzlich,

Rainer Reinöhl

APOTHEKE ZUM
SCHWARZEN
ADLER
Wir helfen euch Zeit für Sie

asma
Kunststofftechnik PUT

CONFIDA WEITRA

TISCHLEREI
FUCHS
www.tischlerei-fuchs.at

HAUSSACHEN
HAUS - FACHGESCHÄFT

Haubner
MAIERMEISTER

hentsch

KARTUSCH
RECHNUNG • VERBODEN • KEIN KASSIEREN

Steinmetz
W. MAHRINGER

[MENGL]
Zweitli • WEITRA • WEITRA

Mörzinger

OPIEL
ALFABET • PI • KALE

FRANZ SEIDL & SOHN

Walchertler
SPARKASSE

team3
POISS • ANGEL • SCHÄFER

WEINGARTNER

immermann
ESIGWAREN



WERBUNG

Bestattung Fischer

Rathausplatz 54 | 3970 Weitra
office@bestattung-fischer.at
www.bestattung-fischer.at



Rat und Hilfe im Trauerfall

Abholungen | Überführungen | Begräbnisse | Trauerdruck | Behördenwege

Tag und Nacht erreichbar unter **02856/2333**

WM

TISCHLEREI WALLY

Spital 69 - 3970 Weitra
Mobil: 0664 / 142 80 73

tischlerei.wally@wavenet.at
www.monja-wally.at

RÄUME IM ZEITLOSEN DESIGN

EINRICHTUNG / KÜCHEN / BÄDER
INNENTÜREN / STIEGEN / TERASSEN



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik
www.leyrer-graf.at

TISCHLEREI MATTHIAS DORR



Oberwindhag 17
3970 Weitra

0664 63 11 383
www.tischlerei-dorr.at

Planung - Fertigung - Montage
aus einer Hand

DER OPTIKER VOR ORT

GRATIS SEHTEST
BESTE BERATUNG
BESTE AUSWAHL
BESTER SERVICE

DIE BRILLE Optik Pießnegger

3910 ZWETTL
Tel. 02822/20700

3970 WEITRA
Tel. 02856/30001



Öffnungszeiten
Telefon

Di.: Do.: Fr.: 9:00 - 12:00 + 13:00 - 18:00
02856/30001

Markus Hengstschläger auf Schloss Weitra

Das Herzstück im Veranstaltungskalender der WALDVIERTEL AKADEMIE sind die Internationalen Sommergespräche: Von 2. bis 5. September stehen Vorträge, Diskussionen aber auch Exkursionen, Lesungen und Kulturabende im Fokus. Die Offizielle Eröffnung sowie ein Großteil der nachfolgenden Veranstaltungen finden in Weitra statt.

Das Symposium findet 2021 bereits zum 37. Mal statt und steht im Zeichen des Jahresthemas „Der geforderte Mensch – Zeit, neue Wege zu gehen“. Die COVID-19-Pandemie bringt weitreichende Veränderungen mit sich, die sich auf unser Umfeld, unsere Mitmenschen und, vor allem, auf uns selbst auswirken. Dinge, die vor dem Verlust der gewohnten Normalität wichtig waren, haben plötzlich an Bedeutung verloren. Binnen kürzester Zeit hat sich unser Fokus verschoben, gewaltige Fragen werden aufgeworfen: Was bleibt? Was ändert sich? Wie geht es weiter?



Foto (c) Udo Titz



Foto (c) Waldviertel Akademie

Über diese und viele weitere Fragen wird im Rahmen der Internationalen Sommergespräche mit zahlreichen hochkarätigen Expertinnen und Experten diskutiert, darunter der ORF Journalist und Moderator Hans Bürger, die beiden Philosophen Lisz Hirn und Peter Kampits, der Arbeitsmarktextperte Franz Kühmayer, die Meinungsforscherin Sophie Karmasin, der Soziologe Bernd Marin sowie die Zukunftsforscherin Christiane Varga und viele andere. Für die offizielle Eröffnung auf Schloss Weitra konnte der Genetiker Markus Hengstschläger gewonnen werden. „Es ist uns eine große Freude, unseren Teilnehmern trotz aller Herausforderungen ein solch hochkarätiges Programm bieten zu können“, ist der Vorsitzende Thomas Arthaber stolz und freut sich auf bis zu 750 Besucher/innen.

Nähere Informationen zum Programm, der Anmeldung und den Tickets sind unter www.waldviertelakademie.at/internationale-sommergespraeche zu finden.

37. INTERNATIONALE SOMMERGESPRÄCHE

ZUSÄTZLICH LIVE ÜBER
zoom

DER GEFORDERTE MENSCH ZEIT, NEUE WEGE ZU GEHEN

Donnerstag, 2. September bis Sonntag, 5. September 2021
in Weitra, Gmünd, Vitis und Waidhofen/Thaya

Offizielle Eröffnung
mit Markus Hengstschläger
2. September, 19 Uhr
Schlosshof Weitra

- Waldviertel Akademie
- waldviertel.akademie
- waldviertel.akademie
- www.waldviertelakademie.at

Geburten allein reichen nicht. Der Zuzug zählt!

4.417 Menschen zogen 2020 ins Waldviertel, 1.400 davon kamen aus Wien und gründeten hier ihren Hauptwohnsitz. Viele von ihnen brachten Kinder mit. Ein Großteil von ihnen war zwischen 20 und 32 Jahre alt, viele sind RückkehrerInnen.

Gründe für den Umzug sind der Wunsch, eine eigene **Familie** zu **gründen**, den Kindern eine gute und **sichere Umgebung** zu ermöglichen, sich einen großen und gleichzeitig **leistbaren Wohnraum** zu schaffen oder um einen **neuen Job** anzutreten, - denn diese gibt es hier im Waldviertel! Unsere Betriebe suchen dringend nach qualifizierten Arbeitskräften!

Damit ist die **Wanderungsbilanz** im Waldviertel weiterhin **positiv**. Es **ziehen mehr Menschen zu**, als von hier wegziehen.

Dieser Trend ist schon einige Zeit deutlich spürbar und Corona hat die **Renaissance des Landlebens** noch um einiges verstärkt. Denn durch den stetigen **Ausbau** des Breitband-**Internets** ist auch **Home-Office** im Waldviertel sehr gut möglich!

Der **Verein Interkomm** und seine 56 Gemeinden, zu denen auch wir zählen, wollen diesen Rückenwind nutzen. Unser Ziel ist, dass wir mit verstärkter Zuwanderung trotz hoher Sterbezahlen auch das gesamte Bevölkerungswachstum ins Positive umkehren. Dafür braucht es zum einen professionelle **Imagewerbung** für das Waldviertel als **Wohn- und Arbeitsstandort**, - wir Gemeinden arbeiten hierfür bereits seit 2009 eng zusammen! Zum anderen braucht es dringend **verfügbare Immobilien**!

Immobilien und Grundstücke gesucht

Wir wollen EigentümerInnen von Immobilien und Grundstücken über die Vorteile des Verkaufs oder der Vermietung informieren. Sie können in der Gemeinde ihren **Leerstand melden**, werden **beraten** was z.B. die Möglichkeiten der Wiedernutzung des Objektes betrifft, **bei der Bewerbung** desselben **unterstützt** und gerne mit den richtigen Ansprechpersonen, z.B. mit PartnermaklerInnen oder Förderstellen, **vernetzt**.

Viele warten bereits auf dieses Angebot! Laut ImmoUnited wurden 2020 rund **2.200 Wohnimmobilien und Grundstücke** im Waldviertel **verkauft**. Die Preise sind bereits leicht angestiegen, aber im Vergleich immer noch moderat. Und die **Nachfrage** bleibt **groß**! Viele Menschen suchen auf **www.wohnen-im-waldviertel.at** nach Immobilien und Jobs im Waldviertel! Eine Webseite auch für die WaldviertlerInnen selbst!

Besser, Ihre Immobilie steht online als leer.

Wo das Leben neu beginnt.

Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unserer Gemeinde gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren

Ein Initiative von

Mit Unterstützung von

www.weitra-tourismus.at

Die Nachtwächter gehen Weitra

Nachtwächtertreffen

8.-10. Oktober 2021

FR, 19 Uhr Empfang des Bürgermeisters im Rathaus

SA, 13.30 Uhr Präsentation der Nachtwächter vor dem Rathaus
anschl. Umzug durch die Stadt entlang der Biermeile

17 Uhr Festgottesdienst

SO, 10 Uhr Besuch der Erlebniswelt Bier



Nachtwächter-Treffen

08. - 10. Oktober 2021

„Licht aus - Lampe an!“

Die Nachtwächter freuen sich auf Euer Kommen!

Tourismus-Service Weitra

(T) 02856/5006 - 50

(E) info@weitra-tourismus.at

Da geht was

Weitra

im Waldviertel





WOHNEN in WEITRA



Freie Wohnung

Gansberg 30/4 | 3970 Weitra

70 m² Wohnnutzfläche
Vergabe in Miete
3-Zimmer Wohnung
Wintergarten
Gemeinschaftsgarten
Autoabstellplatz in der Tiefgarage
Kellerabteil
Förderung vom Land NÖ
Niedrigenergiebauweise: HWB_{RK} ca. 21 kWh/m²
Eigenmittel: € 3.351,42
Miete: € 712,- (max. Wohnzuschuss € 319,-)
BEZUG NACH VEREINBARUNG

Jetzt!

Besichtigungstermin
unter 02846/7015
vereinbaren!

Freie Wohnung

Bergzeile 51/1 | 3970 Weitra

80 m² Wohnnutzfläche
Miete mit Kaufoption
zentrale Lage
barrierefreie Ausführung (z.B. Aufzug)
Loggia
Autoabstellplatz in der Tiefgarage
Photovoltaikanlage
Förderung vom Land NÖ
Niedrigenergiebauweise: HWB_{RK} ca. 12 kWh/m²
Eigenmittel: € 4.990,-
Miete: € 761,- (max. Wohnzuschuss € 364,-)
SOFORT BEZUGSFERTIG



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgen. „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

Lainsitztal

Informationsabend Wärmedämmung im Bestand und Exkursion Sanierungslehrpfad

Anfang Juni gab es auf Einladung der KEM Lainsitztal einen kostenlosen Informationsabend zum Thema Wärmedämmung im Bestand am Sonnenplatz in Großschönau.

Energieberater Martin Zizka zeigte Einsparungspotentiale auf und erklärte, welche Vor- und Nachteile verschiedene Dämmstoffe aufweisen, wie Wärmebrücken vermieden und einzelne Bestandteile der Gebäudehülle bestmöglich isoliert werden.

Wie das in der Praxis funktioniert, zeigte eine anschließende Führung durch den Sanierungslehrpfad, welcher aus Modellen besteht, die jeweils zur Hälfte den Altbau eines Gebäudes und zur Hälfte den thermisch sanierten und gedämmten Zustand desselben Gebäudes veranschaulichen.



Exkursion in den Wald – Dem Borkenkäfer auf der Spur

Macht der Borkenkäfer gerade Pause? Das war der Titel des Vortrages und der Waldexkursion in Großschönau, veranstaltet durch die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal Anfang Juli.

Einführend referierte BBK Forstsekretär DI Josef Weichselbaum über Ursachen, Anzeichen und Ausbreitung des Borkenkäfers sowie über waldbauliche Lösungsansätze wie die Baumartenwahl. „Wir haben noch Zeit zu reagieren, aber Zeit zu warten bleibt uns nicht“ so Weichselbaum.

Danach ging es in den nahegelegenen Wald, um sich die Situation in der Praxis anzusehen. Bei der Verabschiedung waren sich alle Teilnehmer*innen einig: der Borkenkäfer ist präsent und eine rechtzeitige Anpassung der Wälder ist unumgänglich.



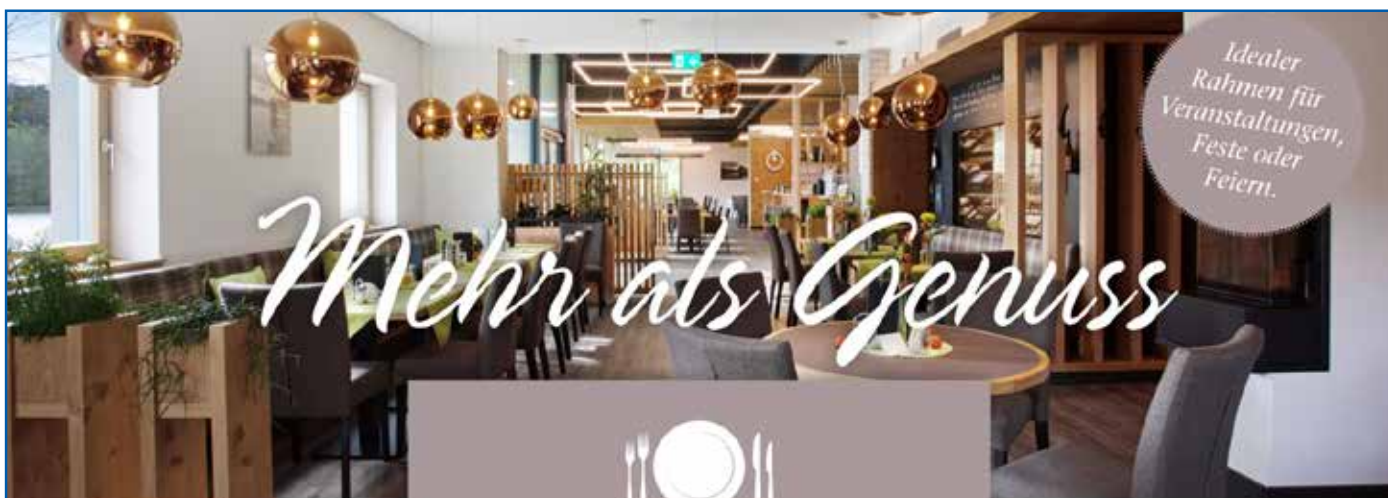
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau | kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



WERBUNG



*Idealer
Rahmen für
Veranstaltungen,
Feste oder
Feiern.*

Mehr als Genuss



HAUSSCHACHEN
HOTEL | RESTAURANT

KULINARIK FÜR ALLE SINNE

Vom entspannten Frühstück zum täglichen Mittagsmenü bis zum köstlichen Abendessen.

Oder zwischendurch auf einen kleinen Snack? Genießen macht uns froh!

Besonders wenns dem Auge genauso schmeckt wie dem Gaumen.

3970 Weitra, Hausschachen 313, T 02856/20360, restaurant@hausschachen.at
www.hausschachen.at

GÖSCHL

Haustechnik GmbH

HEIZUNG • WASSER • LÜFTUNG • KLIMA

3970 Weitra, Gmünderstraße 228

Tel. 02856/2515, office@goeschl-haustechnik.at

www.goeschl-haustechnik.at

Neues aus der Volksschule Weitra



Alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse haben die Fahrradprüfung bestanden!



Die 4. Klasse machte einen Abschlussausflug zum Hausschachteich.



Am 22. Juni hatte die ganze Schule Wandertag. Die 3b wanderte nach Reinprechts zur Familie Müllauer und wurde dort sehr nett empfangen. Die anderen Klassen wanderten zum Hausschachen, durchs Gabrielental oder zum Wackelstein nach Brühl.



Am 28. Juni fand ein Schulschlusskonzert für alle Schülerinnen und Schüler statt. Pizzera & Jaus, DJ Ötzi, Alle Achtung und Tina Naderer gaben in Wiener Neustadt ein gratis Konzert. ORF 1 hat das Event live übertragen. Via Live-Stream konnten auch wir dabei sein!



Am Donnerstag vor Schulschluss feierten wir den Abschied von Frau Lehrerin Gerlinde Kloiber. Auch die 4. Klasse, sowie Jakob und Linda wurden verabschiedet.



Am Freitag hatten wir eine Schulschlussandacht die im Freien mit Stadtpfarrer Mag. Bubinski. Die 4. Klasse verabschiedete sich mit einem Tanz und einem Lied von ihrer Lehrerin Monika Haumer.

MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Digitale Schule - neues Netzwerk

Im Herbst werden die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Schulstufe unserer Schule Notebooks über die Digitalisierungsoffensive des Bildungsministeriums erhalten.

Um die technischen Voraussetzungen dafür zu schaffen, wurde das Schulnetzwerk unserer Schule erneuert. 1500 Meter Netzkabel wurden neu verlegt, neue Zugangspunkte zum WLAN geschaffen, eine neue Firewall installiert und die Bandbreite des Internetzuganges entsprechend erhöht.



Insgesamt hat die Mittelschulgemeinde rund 12.000 € in die Aktualisierung der Netzwerkinfrastruktur investiert.

Radtour in Bewegungserziehung

Im Rahmen der unverbindlichen Übung Bewegungserziehung unternahmen die Burschen aus den 1. und 2. Klassen eine Radtour.



Fridolin XXL

Die 1b beschäftigte sich intensiv mit dem Buch "Fridolin XXL" von Jana Frey und erstellte dazu ein umfangreiches Leseportfolio, welches tiefere Einblicke in das Leben der beiden Protagonisten vermittelt.



Erfolgreiche ECDL-Prüfung

Trotz der schwierigen schulischen Situation seit März 2020 haben eine ganze Reihe an Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen die notwendigen Prüfungen für den Erhalt des Computerführerscheins „ECDL“ erfolgreich absolviert.



Erdäpfelpyramide

Die Schülerinnen und Schüler der Nachmittagsbetreuung haben die Erdäpfelpyramide vor der Schule aufgebaut und mit Erde gefüllt. Die Erdäpfelpyramide wurde von Bgm. Martin Bruckner angefertigt und geliefert - herzlichen Dank!



Bei Blumen Oppel wurden diverse Pflanzen (Erdbeeren etc.) besorgt - danke an die Firma Oppel für die Pflanzenspende!

Kunst mit Blattgold

Acrylgemälde auf Leinwand wurden von den Schülern der Kreativgruppe unserer Schule gestaltet. Die Kunstwerke erinnern an Arbeiten der Künstler Warlamis, Gaudi oder Hundertwasser. Die Werke wirken besonders, weil die jungen Künstler Teilbereiche mit Blattgold gestaltet haben.



Gesunde Schule

Für den Zeitraum 2020-2022 wurde unsere Schule auf Grund vielfältiger Bemühungen als „Gesunde Schule“ ausgezeichnet.



Skulpturen im Werkunterricht

Als Bildhauer versuchten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen.



Kunstspielprojekt

An einen Kunstspielprojekt nahmen einige Klassen im Rahmen von Bildnerischer Erziehung teil. Die Idee stammt von Tatjana Zinner.



Wandertage

Den vorletzten Schultag nutzen viele Klassen für einen Halbtagswandertag.



Lauter „Sehr gut“

Sehr erfolgreich endete das Schuljahr 2020/21 für einige Schüler unserer Schule. Sie schlossen das Schuljahr mit lauter Sehr gut ab.



www.nmsweitra.ac.at - Einen Besuch wert!



Sabine Prager MA
akad. Freizeitpädagogin

Schulische Nachmittagsbetreuung



Familie „Wirbelwind“

„Die besten und schönsten Dinge auf Erden kann man weder sehen noch anfassen.

Man kann sie nur mit dem Herzen spüren“



Gerlinde Weissenböck
Freizeitpädagogin



Petra Figerl
Freizeitpädagogin i.A.

NUTZGARTEN in der Nachmittagsbetreuung! Gemeinsames Projekt: GESTALTUNG eines Hochbeets

Im heurigen gesamten Schuljahr haben die Kinder der schulischen Nachmittagsbetreuung das gemeinsame Projekt geplant und durchgeführt.

Bereits Mitte März pflanzten die Kinder: Petersilie, Zitronenmelisse & Basilikum.

Das Beobachten – wie aus einem Samen ein Gemüse wird – ist dabei sehr wichtig!



Ausgrabungen Hochbeet



Laub & Äste sammeln



Besuch in der Gärtnerei Oppel

Gemeinsam haben wir das Projekt „Hochbeet“ geschafft! Die Kinder waren mit Eifer & viel Spaß dabei! Danke an die Schulleitung Dr. Hubert Prinz & an den Schulwart Andreas Winkler!



Sabine Prager MA
akad. Freizeitpädagogin



Besonders freut es mich, dass in der Kleinstkinder-tagesbetreuung reger Familienzuwachs herrscht.

Mittlerweile besuchen 4 Buben und 4 Mädchen die Kleinstkindertagesbetreuung.

Anmeldungen sind unter dem Jahr jederzeit gerne möglich.

In der Kleinstkindertagesbetreuung „Wirbelwind-käfer“ erobern die Krabbel- und Kleinkinder mit allen Sinnen ihre Lebenswelt, das ganze Jahr hindurch. Ich bin sehr bemüht, ihnen Ideen aufzuzeigen, wie sie genau so, möglichst sinnlich, den Alltag und Tagesablauf erleben können.



Durch die täglichen Aktivitäten wie Ausflüge in die Natur, verschiedene Aktionen in unserem Spielhof, kreative Entfaltung durch verschiedenste Bastelaktivitäten, viele Spielaktionen, Geschichten, Reime und Lieder, musikalische Früherziehung oder Back- und Kocherlebnisse, Geburtstagsfeiern versuche ich den Kleinen zu ermöglichen, den Jahreskreis bewusster wahrzunehmen.



Kinder lernen mit Kopf, Herz und Hand und vor allem mit ihren Sinnen.

Ich freue mich täglich sehr auf die Ankunft meiner kleinen Wirbelwinde.

Es ist mir ein großes Anliegen, Ihre Kinder bestens zu fördern und zu betreuen.

Alles Liebe und herzliche Grüße,
Sabine Prager, Leiterin KKTB

Gerne ermögliche ich Ihnen wieder Einblicke in unser gemütliches Wirbelwindkäferreich.

Ferienbetreuung 2021

Die Betreuung der Kinder im Juli und August ist ein ganz besonders wichtiger Bestandteil, um auch im Sommer die Eltern dabei zu unterstützen, Beruf und Familie gut zu vereinbaren.

Daher wurde im Sommer in Weitra für acht Wochen, eine Ferienbetreuung für Schulkinder angeboten.

Dabei sollte speziell in der Ferienzeit für die Kinder Freizeit, Erholung und Spaß im Vordergrund stehen.

Im Rahmen eines abwechslungsreichen Programmes kümmerten sich liebevolle Freizeitpädagoginnen und Betreuerinnen von Montag bis Freitag um rund 30 Kinder.

Sie waren sehr bemüht, den Schulkindern ein sehr abwechslungsreiches und abenteuerliches Ferienbetreuungsprogramm zu bieten.

Viele tolle Angebote bereicherten die Ferien der Kinder in Weitra.

Ob bei Entdeckungstouren in der Natur, beim Kochen und Backen, beim Spiel, beim Basteln oder bei kleineren Ausflügen, die Kinder erlebten immer wieder etwas Neues.

Ein herzliches Dankeschön an alle Pädagoginnen und Betreuerinnen.



Herbst auf Schloss Weitra

Auf Schloss Weitra gibt es immer viel zu entdecken! So erwartet Sie die neu geschaffene „Erlebniswelt Bier“ mit vielen audiovisuellen Entdeckungen, ein wunderschöner Ausblick vom Schlossturm, Rätselralleys und speziell im Herbst die Sonderausstellung „Das Leben ist schön“.

Erlebniswelt Bier

„Was Sie schon immer über Bier wissen wollten“ - so könnte der Titel der Ausstellung im neugestalteten Brauereimuseum im Schloss Weitra lauten. Von den unterschiedlichen Rohmaterialien und Brauprozesse einst und jetzt über die vielfältigen Biersorten bis zur so wichtigen Glaskultur widmet sich die Ausstellung. Am Ende des Rundganges erfährt jeder Besucher, welcher „Biertyp“ sie oder er ist und wo man das „passgenaue Bier“ genießen kann.

Ausblick vom Schlossturm

Mit einem grandioser Ausblick auf das Weitraer Land bis hinein nach Böhmen sowie einem interessanten Blick auf die historische Altstadt Westras werden die Besucher nach dem Aufstieg auf den Schlossturm belohnt.

Rätselralley für Groß und Klein

Auf große wie auch kleine Rätselbegeisterte wartet je eine Rätsel-Ralley durch das Schlossmuseum. „Aus welchem Material ist das Relief „Kreuzigung Christi“ aus dem 17. Jahrhundert hergestellt?“ – werden zum Beispiel die Erwachsenen gefragt. „Was wurde früher mit dem Schlitten transportiert“ – zum Beispiel die Kinder! Auf alle wartet eine Belohnung!

Sonderausstellung „Das Leben ist schön“

Die Ausstellung widmet sich mit den Mitteln der Photographie der Schönheit, aber auch dem Älter werden. Einige KünstlerInnen thematisieren den Jugendwahn, andere die ernsten Seiten des Alters wie Tod und Krankheit. Abgerundet wird diese Ausstellung mit sechs Kurzfilmen. Konzept und Kuratierung: Hermann H. Capor. Die Ausstellung ist von 1. – 31. Oktober im Rahmen der Schloss-Besichtigung geöffnet.

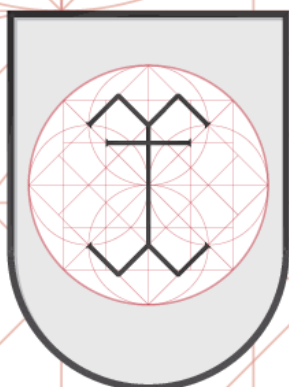
Öffnungszeiten Schloss Weitra
Mai bis Oktober, täglich außer Dienstag, 10 – 17 Uhr
www.schloss-weitra.at

Fotos (c) Waldviertel Tourismus, Studio Kerschbaum





WERBUNG



WOLFGANG MAHRINGER STEINMETZMEISTER

SCHÜTZENBERGER STRASSE 458
3970 WEITRA

T: +43 0664/255 65 23

WOLFGANG@STEINMETZMAHRINGER.AT

WWW.STEINMETZMAHRINGER.AT

FRIEDHOFARBEITEN | NATURSTEINHANDEL | NATURSTEINPRODUKTE
STEIN FÜR HAUS UND GARTEN

STEINMETZTRADITION IN Vierter GENERATION


bauart.work
FREUDE AM BAUEN



Der neue
Baumeisterbetrieb
in unserer Region

**FREUDE
AM BAUEN**

Tel.: +43 2857 20 100

Mobil: +43 660 893 1001

office@bauart.work

Mühlbach 19, 3972 Bad Großpertholz

www.bauart.work



Neu im W4.med Ordinationszentrum

STOßWELLENTHERAPIE, Dr. Stefan Karner, MSc

Dr. Stefan Karner, MSc. bietet mit der kombinierten radialen und fokussierten Stoßwellentherapie eine neue Therapieoption an. Im Rahmen dieser Therapie werden mittels eines externen Gerätes mechanische Druckwellen auf den zu behandelnden Bereich appliziert. Durch die Stoßwellentherapie werden körpereigene schmerzstillende Substanzen ausgeschüttet sowie eine verbesserte lokale Durchblutung eingeleitet.

Terminvereinbarung unter 0660/8577077



PHYSIOTHERAPIE, Christoph Renner, BSc

Christoph Renner sieht die Physiotherapie als Zusammenarbeit, bei der es das Ziel ist, den Patienten zu einem Spezialisten für den eigenen Körper auszubilden. Dabei geht er genau auf die jeweiligen Probleme ein und versucht, neben sowohl passiver, als auch aktiver Maßnahmen, mittels einer genauen Aufklärung bei der Entwicklung eines Verständnisses und Gespürs für den eigenen Körper beizutragen.

Terminvereinbarung unter 0681/81700149



PHYSIOTHERAPIE, Jaqueline Pusch, BSc

Mit dem Leitspruch „Bewegung ist die beste Medizin“ versucht Jaqueline Pusch ihre Patient*innen in der Therapie zu Bewegung zu motivieren und so natürliche Bewegungsabläufe im Körper wiederherzustellen, zu erhalten oder zu verbessern. Durch die aktive Trainingstherapie soll sowohl eine Linderung akuter und chronischer Schmerzen erreicht werden. Ebenso soll nach Operationen, Verletzungen oder nach einer Geburt wieder das volle Leistungspotenzial erreicht werden.

Terminvereinbarung unter 0660/4859956



KINESIOLOGIE, Mag. Silvia Weninger

Die Bionergetische Kinesiologie wirkt unterstützend bei körperlichen (z.B. Bewegungsapparat, Haut, Allergie, Darm) und emotional-mental Beschwerden (z.B. Depression, Angst, Lernschwächen). In einer kinesiologischen Sitzung werden Blockaden gezielt mit Hilfe des Muskelmonitorings aufgespürt und sofort durch entsprechende Techniken entlastet. Somit kann der Körper wieder zurück in seine Balance finden.

Terminvereinbarung unter 0650/9952076



Nutzen auch Sie das breite Angebot des W4.med Ordinationszentrums! Nähere Informationen gibt es auf www.w4med.at, www.facebook.com/w4med oder telefonisch unter 0660/8577077.

Das W4.med Ordinationszentrum hat auch weiterhin im vollen Umfang für unsere Patientinnen und Patienten geöffnet. Bitte beachten Sie die strikte Maskenpflicht und die Abstandsregeln in der gesamten Ordination.



Info-Points Demenz auch im Sommer geöffnet

Im Rahmen von Einzelberatungen zuhause oder bei den Info-Points in den Kundenservicestellen der ÖGK können sich Angehörige von Demenz-Betroffenen kostenlos beraten lassen. Bereits 330 Beratungen verzeichnet das Demenz-Service NÖ seit Jahresbeginn.

In Niederösterreich leben über 22.000 Menschen mit Demenz. Demenz ist eine enorme Herausforderung für betroffene Familien. „Mit dem Demenz-Service NÖ bieten wir Informationen, Vermittlung und Beratung an. Die kostenlosen Beratungen werden durch unsere Demenz-Expertinnen durchgeführt. Sie alle haben eine einschlägige Ausbildung und jahrelange Erfahrung in diesem Bereich. Seit Jahresbeginn konnten sie bereits 330 betroffenen Familien helfen“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichtinger.

Von einer Demenz-Expertin beraten lassen kann man sich im Rahmen der Info-Points in den Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse. Diese finden jeweils einmal im Monat statt. Wer Interesse hat, kommt einfach ohne Voranmeldung zur jeweiligen Kundenservicestelle und kann sich an einem neutralen Ort beraten lassen. Die Info-Points haben auch den Sommer über geöffnet.

„Wer mit Demenz konfrontiert ist, fühlt sich im ersten Moment oft hilflos. Uns ist wichtig, dass Betroffene und ihre Familien in genau dieser schweren Lebensphase professionelle Hilfe und Entlastung erhalten“, erklärt Norbert Fidler, Vorsitzender des ÖGK-Landesstellenausschusses in Niederösterreich. „Frühzeitige und unkomplizierte Unterstützung ist essentiell, um Betroffenen zu helfen und Angehörige zu unterstützen. Daher stehen wir in allen niederösterreichischen Bezirken mit Info-Points und kompetenter Beratung bereit.“

Neben den Beratungen im Rahmen der Info-Points finden Beratungsgespräche auch im Haus bzw. der Wohnung von betroffenen Familien statt. Welchen Vorteil das hat? „Im vertrauten Umfeld trauen sich Menschen oft mehr zu reden“, weiß Gerlinde Oberbauer. Sie ist Demenz-Expertin im Waldviertel und seit Anfang an mit dabei.

Worüber in den Beratungsgesprächen geredet wird? „Das ist ganz unterschiedlich“, erzählt sie. Häufig geht es um Symptome, den möglichen Krankheitsverlauf, Ängste, Verhaltenstipps – vor allem aber um Unterstützungsmöglichkeiten: Es gibt soziale Alltagsbegleiter, Tagesbetreuung in Langzeitpflegeeinrichtungen, Selbsthilfe-Gruppen, Hauskrankenpflege usw.“ Oft stellt sich die Frage, wie man Pflegegeld beantragen kann.

Für Oberbauer besonders wichtig ist, pflegenden Angehörigen zu sagen, dass sie auch auf sich selbst achten müssen. „Der Betroffene hat nichts davon, wenn man selbst krank wird.“ Die an sich schon große Herausforderung der Pflege eines Demenz-Betroffenen wurde durch Corona noch weiter verschärft. „Zum Schutz der Betroffenen haben sich die Angehörigen nicht mit Freunden getroffen. Sie sind nicht ins Kaffeehaus gegangen und konnten sich keine Auszeit nehmen“, betont Oberbauer. Umso wichtiger war es, dass wir auch in dieser Zeit Beratungen angeboten haben.“ Viele wurden telefonisch durchgeführt.

Ab wann man eigentlich eine Demenz-Beratung durchführen lassen sollte? „Am besten wäre es schon, wenn Verdacht auf Demenz besteht“, glaubt Oberbauer. „Wir können dann darauf hinweisen, wie wichtig der Besuch eines Facharztes ist und können falsche Mythen, die oft im Bekanntenkreis verbreitet sind, korrigieren.“

Wer eine persönliche Beratung wünscht, kann sich für einen Termin mit einer Demenz-Expertin an die Demenz-Hotline wenden: Die Demenz-Hotline ist von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr unter 0800 / 700 300 erreichbar.

Informationen zu den Info-Points: <https://www.demenzservicenoe.at/veranstaltungen>

Der Info-Point im Bezirk **Gmünd**:

Kundenservice der ÖGK Gmünd
Hamerlinggasse 25
3950 Gmünd

jeden **1. Mittwoch** im Monat
 von **12:00-14:00 Uhr**



Am Bild: NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichinger, Demenz-Expertin Gerlinde Oberbauer und ÖGK-Landesstellenausschuss-NÖ-Vorsitzender Norbert Fidler (v.l.)

Foto: (c) NÖGUS

U

Stein Zeit

vom Fass

JUBILÄUMSEDITION

Aus original Eichendauben von Waldviertler Bierfässern der Bierwerkstatt Weitra gefertigt. In Kombination mit Granit und Edelstahl entstehen Armbanduhrenmodelle für Damen und Herren mit urigem Flair in modernem Design. Mit original Jubiläumsschriftzug zu Ehren der Ältesten Braustadt Österreichs und mit 200 Stück limitiert.

Eine Creation Kartusch.

KARTUSCH

3970 Weitra, www.granitschmuck.at

Waldviertler
SPARKASSE 

Mit Blick auf die Zukunft: Fondssparen.

Schon ab 50 Euro im Monat.

Dies ist eine Werbemittteilung.
Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

wspk.at

GERHARD KUGLER
3970 Weitra
Brühlzeile 112
Tel. 02856 / 25 39 10
Mobiltel. 0664 / 325 79 57
Fax 02856 / 2539 39

*Hammerschmiede
Landmaschinen
Schlosserei
Schlüsseldienst
Spenglerei*



ZIMMEREI | TISCHLEREI

POLLAK 

3922 Großschönau - Thaures 23, Tel.: 02815/6559
info@pollak-holz.at, www.pollak-holz.at

**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**



MEINE KARTE FÜR ALLES.

Die neue Raiffeisen Debitkarte vereint die Funktionen Ihrer bisherigen Bankomatkarte mit den E-Commerce-Funktionalitäten einer Kreditkarte. Sie bezahlen jetzt auch sicher und bequem online, sehen Ihre Umsätze sofort am Konto, können Hotelzimmer reservieren, Leihautos mieten und vieles mehr. Genießen Sie eine völlig neue Flexibilität mit der bewährten Sicherheit von Raiffeisen. raiffeisen.at/debitkarte



sps: persönlich
individuell
professionell
steuerpartnerschwingschlögl

3970 Weitra, Sparkasseplatz 164
Tel.: 02856-5020, Fax: DW32
office@sps-steuerberatung.at
www.sps-steuerberatung.at

Wir STEuern Ihren Erfolg!

**Robert
ZEILINGER**
St. Wolfgang 1, 3970 Weitra
(0664) 241 97 86



HAIDER Küchen
Parkettböden
Garagentore
Sonnenschutz
FENSTER - TÜREN - MÖBELSTUDIO

BRIX Aktionswochen

zusätzlich -10% Rabatt

brix Zaun
www.brixzaun.com

Zäune - Tore
Balkone - Gitter
Sichtschutz

Brix Top Partner mit Handschlagqualität
3970 Weitra, Gmünderstraße 201 · Tel 02856/27243



www.tischlerei-haider.at

Gesunde Gemeinde Weitra!



„Glücksforme(l)n – Wege zum Glücklichein“

Themenüberblick:

Zufriedenheit – Lebensfreude – Glück; Glück der Gemeinschaft; Glück des Augenblicks oder Glücksmomente; Glück der Selbstüberwindung; Glücklichein oder Glück haben und das Glück, Teil eines großen Ganzen zu sein

Termin: Freitag, 10. September 2021

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Rathausaal, Rathausplatz 1, 3970 Weitra

Vortragende: Mag.a phil. Sabine Schuster; Gesundheitsmoderatorin, Trainerin für Achtsamkeit am Arbeitsplatz; Zertifizierte Wanderführerin; Playback- & Impro-Schauspieler; Touristikkauffrau

Kosten: 5 €

„Glücksforme(l)n – Wege zum Glücklichein“ – GLÜCKS-WANDERUNG

Eine geführte Wanderung bei der Informationen vermittelt und aktiv Übungen ausprobiert werden.

Glücklichein hat nichts mit dem berühmten Lotto-6er zu tun. Es geht um viel mehr, es geht um die innere Freude und Lebenszufriedenheit. Oft ist uns gar nicht bewusst, dass wir im Alltag so viel Schönes erleben und dass uns Glück eigentlich im täglichen Leben begegnet. Man muss es bloß als solches erkennen! Wir wollen mit diesem Thema aufzeigen, was wir selbst beitragen können, um glücklicher zu sein.

Termin: Samstag, 02. Oktober 2021

Zeit: 11:00 Uhr (Dauer ca. 2,5 Stunden)

Ort: Gabrielental Weitra

Vortragende: Mag.a phil. Sabine Schuster; Gesundheitsmoderatorin, Trainerin für Achtsamkeit am Ar-

GR Stefanie Bruckmüller, BSc
zust. f. Gesunde Gemeinde



beitsplatz; Zertifizierte Wanderführerin; Playback- & Impro-Schauspieler; Touristikkauffrau

Kosten: 10 €

MAX. 25 TEILNEHMER/INNEN

Die duftende Hausapotheke - mit ätherischen Ölen gestärkt durch den Winter

Seit jeher ist das beeindruckende Wirkungsspektrum der ätherischen Öle, fetten Pflanzenöle und Pflanzenwässer bekannt und wird für das Wohlbefinden und zur Gesundheitsvorsorge eingesetzt.

Inhalte:

- Wirkung und Einsatzgebiete von ätherischen Ölen
- Dosierung und Anwendung
- Empfehlungen zur Steigerung des persönlichen Wohlbefindens
- Wie und welche ätherischen Öle können das Immunsystem stärken, entspannend, stresslösend oder hautpflegend wirken, bei Kopfschmerzen, etc. unterstützen?
- Was darf in keiner Hausapotheke für die erste Hilfe fehlen?
- Sicherheit im Umgang mit ätherischen Ölen gewinnen
- 100% naturreine Düfte kennenlernen – riechen – genießen

Termin: Donnerstag 21. Oktober 2021

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Rathausaal, Rathausplatz 1, 3970 Weitra

Vortragende: Maria Böhm-Vrana, ärztlich geprüfte Aromatologin, Diplom für rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka; diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Zusatzausbildung Palliativ- und Aromapflege

Kosten: 5 €

Aufgrund der derzeitigen Situation bitten wir auf jeden Fall um Ihre Anmeldung!
Information und Anmeldung: Stadtgemeinde Weitra,
Tel.: 02856/5006 (Fr. Kapeller/Fr. Weber)



ANTARA-KLASSIK

Für fortgeschrittene TeilnehmerInnen

Der sanfte Weg zu einem starken Rücken und einen flachen Bauch

Antara ist ein anspruchsvolles Trainingskonzept welches die Elemente Bewegung, Atmung und Entspannung verbindet.

Trotz der Ruhe, mit der die Bewegungsabfolgen ausgeführt werden, ist es ein äußerst effizientes Training, welches zur Stabilisierung und Kräftigung der Tiefenmuskulatur als Grundlage für eine gute Körperhaltung führt, in dem jeder Muskel trainiert wird, wie es seiner Funktion entspricht.

Das ideale Training für Rücken Bauch und Beckenboden!

Von **07. September 2021 15 Einheiten**

jeden **Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr**

Turnsaal der Volksschule Weitra

Geturnt wird in bequemer Kleidung und barfuß (Antirutschsocken) Bitte eine Matte mitnehmen!

Informationen und Anmeldung bei der Kursleiterin

Sonja Datler (Dipl. ANTARA®-Instruktor und- Rückentrainer)

0680 5009118, sonja.datler@gmail.com

SPIELERISCHES KLETTERN für Kinder von 4 bis 8 Jahre

Koordinative und motorische Fähigkeiten werden dabei gefördert und dienen einer gesunden Haltungsprophylaxe. Es werden Kraft und Körperspannung gezielt gefördert und positive Eigenschaften wie Teamgeist und Rücksichtnahme gefestigt. Spiel und Spaß steht beim Klettern im Vordergrund. Dabei werden sowohl Klettertechniken, als auch motorische Fähigkeiten und Ausdauer trainiert sowie die Fitness der Kinder gefördert. Eine weitere positive Eigenschaft, wie die Festigung des Teamgeistes in der Gruppe, ist ebenso ein wichtiger Aspekt dieses Kurses, wie die Förderung der Kreativität und Lust an der Bewegung.

Altersgruppe: 4-6jährige (Kindergartenkinder)

Donnerstags von 15:30-16:30 Uhr

Ort: Neue Mittelschule

Kosten: 5 Einheiten = 35,- Euro (inkl. Hallengebühr)

Termine: **Block 1:** 23.09. 30.09. 14.10 21.10. 28.10. **Block 2:** 18.11. 25.11. 02.12. 09.12. 16.12.

mindestens 6 – maximal 10 Kinder

Altersgruppe: 6-8jährige (Schulkinder)

Donnerstags von 16:30 – 17:30 Uhr

Ort: Neue Mittelschule

Kosten 10 Einheiten = 70,- Euro (inkl. Hallengebühr)

Termine: 23.09. 30.09. 14.10. 21.10. 28.10. 18.11. 25.11. 02.12. 09.12. 16.12.

mindestens 6 – maximal 10 Kinder

Information und Anmeldung bei der Kursleiterin Stefanie Kokot

per Mail: mamiki.sport@gmx.at oder per SMS unter 0664/1783558



Rückenfit

Start 27.09.2021 - 10 EINHEITEN

jeden Montag 18:00- 19:00 Uhr

kleiner Turnsaal der NMS Weitra

Kursbeitrag: 10,- Euro pro Einheit, 10er Block um 80,- Euro

Bleib Fit

Start 27.09.2021 - 10 EINHEITEN

jeden Montag 19:15 - 20:15 Uhr

kleiner Turnsaal der NMS Weitra

Kursbeitrag: 10,- Euro pro Einheit, 10er Block um 80,- Euro

Seniorentraining

Start 28.09.2021 – 10 EINHEITEN

jeden Dienstag 08:00-09:00 Uhr (1.Gruppe)

jeden Dienstag 09:15 – 10:15 (2.Gruppe)

im Saal der Raiffeisenbank Weitra

Kursbeitrag: 10,- Euro pro Einheit, 10er Block um 80,- Euro

Information und Anmeldung beim Kursleiter

Stefan Hobiger, MBA

0664 9143299, info@stefanhobiger.at

Tage des offenen Ateliers

HERBERT FORSTNER, Rathausplatz 58

16. Oktober 2021 - 14 Uhr bis open End

17. Oktober 2021 - 10 bis 12 Uhr

17. Oktober 2021 - 14 bis 18 Uhr

PETER ANDREAS BOCHNIK, Auhofgasse 124

16. Oktober 2021 - 14 Uhr bis open End

17. Oktober 2021 - 10 bis 12 Uhr

17. Oktober 2021 - 14 bis 18 Uhr

ATELIER DER GALERIE 99, Kirchengasse 99

16. Oktober 2021 - 14 Uhr bis open End

17. Oktober 2021 - 14 bis 18 Uhr

HEDWIG LUST, Veitsgraben 17

16. Oktober 2021 - 14 bis 18 Uhr

17. Oktober 2021 - 10 bis 12 Uhr

17. Oktober 2021 - 14 bis 18 Uhr



BRAUHOTEL WEITRA

Gourmettermine

- **Brat'l Sonntag (5. | 12. | 19. | 26. September)**
Jungschweinebraten mit warmem Krautsalat
und Waldviertler Knödel
- **WildGENUSS (6. bis 26. Oktober)**
- **Waldviertler Weidegansl
(31. Oktober bis 11. November)**



SPEZIALBIER: **Schwarzer Bock** (ab Oktober)

Bei uns wird
GENUSS groß
geschrieben.

Wir erweitern unser Team und suchen aktuell:

- **Restaurantfachkraft (w/m)**
- **Servicekraft (w/m)**

Nähere Infos unter www.brauhotel.at/jobs



Öffnungszeiten und Ruhetage werden
unter www.brauhotel.at bekannt gegeben.



BRAUHOTEL WEITRA, Rathausplatz 6, 3970 Weitra, www.brauhotel.at
www.facebook.com/brauhotel, Tel.: +43 2856 2936-0, info@brauhotel.at



müllauer MEIN VERSICHERUNGSBERATER! *Da fühle ich mich einfach besser beraten!* www.mb.or.at

Wieviele bezahlen Sie für Ihre **Autoversicherung?**

Wir vergleichen - Sie sparen!



MÜLLAUER ANDREAS | Sparkasseplatz 162 | A-3970 Weitra
T: +43 2856 5005 50 | F: +43 2856 5005 55 | E: office@mb.or.at



Foto: fotolia.com, Design: werbemaerkte.at

**Kurzmann**
MASSIVHOLZWERKSTATT

Werner Kurzmann
Tischlermeister / Zimmerer

3922 Großschönau 131/4
Tel.: 0664/97 205 98
kurzmannw@yahoo.de

Werkstatt:
Wilhelm Szabo Straße 230
3970 Weitra

**MASSIVHOLZARBEITEN FÜR INNEN UND AUSSEN
MASS-, SONDER- UND WUNSCHANFERTIGUNGEN**

- Vollholz(einzel)möbel
- Wand- & Deckengestaltung
- Holztreppe
- Geländer
- Türen, Tore, Vordächer
- Balkone
- Holz im Garten
- Zäune

SIE KÖNNEN UNS VERTRAUEN BEI IHREM AUFSTIEG

CONFIDA

WEITRA
www.confida-weitra.at



» Ideen finden Formen «

**TISCHLEREI
FUCHS** e.U.

3970 Groß Wolfers Nr. 51, www.tischlerei-fuchs.at

FEUER & FLAMME?

Vertrauen Sie dem Profi.



INSTALLATIONEN SMUTKA

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE
SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN



24 Stunden - 365 Tage im Jahr
Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367

3970 Weitra,
Schützenberger Str. 456
Tel.: 02856-2428
smutka@aon.at
www.smutka.com



SPIELEND

GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen
Job zuhause: Geduld, Lachen,
Einfühlungsvermögen

Neue
Ausbildung
Herbst 2021

[infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.infotageseltern.noehilfswerk.at)



www.moerzinger.at

Meinen Augen zuliebe!

optik Mörzinger

Brillen - Kontaktlinsen - Hörgeräte
Emerich-Berger-Straße 3, 3950 Gmünd
Tel. 02852/52468

Wohlbefinden genießen!

Silvia's
FUSSPFLEGE

Silvia Pollak-Rausch

Sparkasseplatz 161 | 3970 Weitra
Tel. 0660 / 34 22 866
www.silviasmobilefusspflege.at



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Samstag:
11-14 und 17-22 Uhr

Sonn- und Feiertag:
ganztagig
warme Küche

Tel. 02856/27235



Auf einen Blick ...

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

jeden Dienstag 13:00 - 16:30 Uhr
jeden Freitag 07:30 - 11:30 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 07:30 - 11:30 Uhr
(in der Woche mit Samstag-Entsorgung entfällt der Freitag Termin!)

Übernahme von: Baum- u. Strauchschnitt, Sperrmüll, Altholz, Eisenschrott, Elektronikschrott, Bauschutt, Problemstoffe, Verpackungsfolien, Verpackungsstyropor, NÖLI

SILOFOLIENSAMMLUNG: 10.11.
von 11:00 bis 11:30 Uhr beim FF-Haus!

MÜLLABFUHR Sept./Okt./Nov.

Mo./Di.	06./20.09.; 04./18.10.; 02./15./29.11.	Biotonne
Mo.	13.09.; 11.10.; 08.11.	Restmüll
Mo./Do.	20.09.; 11.11.	Papier
Mo./Fr.	04.10.; 26.11.	Gelber Sack

ÄRZTENOTDIENST Sept./Okt./Nov.

08:00 – 14:00 Uhr telefonisch erreichbar und von
9:00-11:00 Uhr in der Ordination anwesend.

04./05.09.	Dr. Peter Pinter, Bad Großpertholz	02857/2245
11./12.09.	Dr. C.Schwarzenbrunner, Gr.Schönau	02815/20120
25./26.09.	Dr. Karoline Tauchmann, Weitra	02856/78171
09./10.10.	Dr. Khalid Jadalla, Weitra	02856/2670
16./17.10.	Dr. Alexandra Lieb, Gr. Gerungs	02812/5205
24.10.	Dr. Michaela Mörzinger, Mb.Harb.	02858/5362
26.10.	Dr. A. Pesendorfer, Gr. Gerungs	02812/52152
30./31.10.	Dr. Peter Pinter, Bad Großpertholz	02857/2245
01.11.	Dr. C.Schwarzenbrunner, Gr.Schönau	02815/20120
13./14.11.	Dr. Karoline Tauchmann, Weitra	02856/78171
27./28.11.	Dr. Khalid Jadalla, Weitra	02856/2670

Info: Beim Wochenenddienst der Ärzte kann es ev. zu Verschiebungen kommen. Deshalb: Rufen Sie vorab bei Ihrem Hausarzt an - Die Tonbänder der Ärzte sind immer mit dem aktuellen Wochenendärztedienst besprochen.

ZAHNÄRZTENOTDIENST (09,00 – 13,00 Uhr)

04./05.09.	Dr. Alexandra Börner, Gr.-Siegharts	02847/22210
11./12.09.	Dr. Veronika Khemiri, Schwarzenau	02849/27141
18./19.09.	Dr. Lothar Kern, Zwettl	02822/51888
25./26.09.	Dr. Alexandra Börner, Gr.-Siegharts	02847/22210
02./03.10.	DDr. Fahim Azimy, Gmünd	02852/52903
09./10.10.	DDr. Marlen la Garde, Raabs/Thaya	02846/70211
16./17.10.	Dr. Philipp Herzog, Gmünd	02852/20920
23./24.10.	Dr. Same-Bogdan Sallam, Gr. Gerungs	02812/8654
26.10.	Dr. Modesto Raabe, Gr. Gerungs	02812/5490
30.10.; 01.11.	Dr. Ahmed Mohamed, H.stein	02862/52496

06./07.11.	Dr. Marlies Bergmann, Schrems	02853/76520
13./14.11.	Dr. Robert Desbalmes, Gmünd	02852/53755
20./21.11.	Dr. G. Blabensteiner, Schweiggers	02829/70033
27./28.11.	Dr. Lukas Loimer, Gars/Kamp	02985/2540

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKE Zum Schwarzen Adler in Weitra

Sa., 25.09.2021 12:00 Uhr - Mo., 27.09.2021 08:00 Uhr
Sa., 09.10.2021 12:00 Uhr - Mo., 11.10.2021 08:00 Uhr
Sa., 13.11.2021 12:00 Uhr - Mo., 15.11.2021 08:00 Uhr
Sa., 27.11.2021 12:00 Uhr - Mo., 29.11.2021 08:00 Uhr

An den Samstagen ist regulär von 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Nähere Infos unter: www.apo24.at

MUTTERBERATUNG

in den Räumlichkeiten des „In:Team“, Rathausplatz 53, jeden 2. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 11:00 Uhr:
08.09., 13.10., 10.11.

SPRECHTAGE PENSIONSVERSICHERUNG

Pensionsversicherungsanstalt:

Termin ausschließlich nur nach telefonischer Vereinbarung
direkt mit der PVA unter 050303 32170

SVS

Bezirksbauernkammer in Gmünd (BK), Bahnhofstraße 12,
Wirtschaftskammer in Gmünd (WK), Weitraer Str. 42-44
Termine nur nach vorheriger Anmeldung unter
www.svs.at

KRIEGSOPFER- UND BEHINDERTENVERBAND (KOBV):

jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat von 13:00 - 14:30 Uhr
in der Kammer f. Arbeiter u. Angestellte, Weitraer Straße 19,
Gmünd: 09./23.09.; 14./28.10.; 11./25.11.

Die persönlichen Beratungen sind unter nachstehenden Voraussetzungen möglich:

nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/406 15 86 – 47 DW, unter Verwendung einer FFP2 Maske sowie, nach Vorweisen eines 3G-Nachweises

KONSUMENTENBERATUNG

AKNÖ-Bezirksstelle Gmünd, Weitraer Straße 19:
06.09., 20.09., 04.10., 18.10., 08.11., 22.11.

Bitte unbedingt Termin vereinbaren unter: 05 7171-25450
oder noe.arbeiterkammer.at/konsumententermine



Veranstaltungen in Weitra

SEPTEMBER 2021

Mittwoch,	01.09.	Ägidiusmarkt, Rathausplatz	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag,	02.09.	37. Internationale Sommergespräche, Schloss Weitra	19:00 Uhr
Freitag,	03.09.	Klapp:ing-Paperplane, Rathausplatz	08:30 Uhr
Freitag,	03.09.	Pizzera und Jaus, Hausschachen	19:30 Uhr
Samstag,	04.09.	Klapp:ing-D'Lainsitztaler, Rathausplatz	16:00 Uhr
Freitag,	10.09.	Recreate-Freude...Eine Reise durch Europa, Schlosstheater	18:00 Uhr
Samstag,	11.09.	Recreate-Freude...Eine Reise durch Europa, Schlosstheater	18:00 Uhr
Samstag,	11.09.	XII. South Behomia Classic, Rathausplatz	11:30 bis 15:00 Uhr
Sonntag,	12.09.	Recreate-Freude...Eine Reise durch Europa, Schlosstheater	17:00 Uhr
Donnerstag	16.09.	Allegro Vivo, Schloss Weitra	19:00 Uhr
Freitag,	17.09.	„Planlos“-Guggi Hofbauer, Rathaussaal	19:30 Uhr
Samstag,	18.09.	Weitraer Biertour, Altstadt Weitra	16:00 Uhr

OKTOBER 2021

Freitag,	08.10.	„Ätsch“-Herbert Steinböck, Schlosstheater	19:30 Uhr
Freitag,	15.10.	„Volksmusik“-Die Tanzgeiger, Schlosstheater	19:30 Uhr
Samstag,	16.10.	Weitraer Biertour, Altstadt Weitra	16:00 Uhr
Samstag,	16.10.	„Voll Abgefahren“-Weinzettl&Rudle, Schlosstheater	19:30 Uhr

NOVEMBER 2021

Samstag,	20.11.	Linum, Schloss Weitra	10:00-18:00 Uhr
Freitag,	26.11.	„Eröffnung Weitraer Advent“-Thomas Faulhammer Quartett, Rathaussaal	20:00 Uhr
Samstag,	27.11.	Weitraer Adventtage	09:00-19:00 Uhr
Samstag,	27.11.	„Advent-Konzert“-Swingin Voices, Volksheim Weitra	19:00 Uhr
Sonntag,	28.11.	Weitraer Adventtage	09:00-18:00 Uhr

*)Sämtliche Termine könnten sich aufgrund Covid-19 jederzeit ändern

Mai bis Oktober, **SCHLOSS WEITRA**, www.schloss-weitra.at, täglich außer Dienstag, 10:00 - 17:00 Uhr

Führungen nach telefonischer Vereinbarung oder

Montag, 11:00 Uhr (Schlossmuseum)

Samstag, 11:00 Uhr (Erlebniswelt Bier)

MUSEUM ALTE TEXTILFABRIK, Fr. 13:00 - 18:00 Uhr, Sa., So. u. Feiertage 10:00 - 18:00 Uhr, www.textilstrasse.at

Sonderausstellung „**Friedrich der Schöne und die Mode seiner Zeit**“

Führungen nach telefonischer Vereinbarung oder wöchentlich: SA/SO, 16:00 Uhr

Ganzjährig Seminare und Kurse, **SEMINARZENTRUM ROSENHOF**, www.seminar-rosenhof.at

Mai bis Oktober **Golfturniere am GC Weitra**, www.hausschachen.at

Mai bis Oktober, **Nostalgie Bahnhof Weitra** - Museum am Bahnhof der Waldviertelbahn in Weitra,

jeweils SA 13:00 bis 14:00 Uhr

www.waldviertelbahn.at

2. Juli bis 4. September, **Sommerbühne Weitra unter Klapp:ing** am Rathausplatz

www.facebook.at/werk.stadt.weitra / siehe S. 27

DER NACHTWÄCHTER ZU WEITRA

Mai bis September, Freitag und Samstag 20:00 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus

Gruppenführungen gegen Voranmeldung bei Herrn Ernest Zederbauer unter 0664/5166356

Das Kulturprogramm geht WEITRA Veranstaltungen im Herbst

Das Kulturreferat der Stadt Weitra präsentiert einen bunten Mix an Kabarett und Konzerten im Schlosstheater und im Rathausaal. Tickets für die Veranstaltungen sind im Tourismus-Service Weitra sowie unter www.eventjet.at erhältlich.

Den Auftakt für das Herbstprogramm macht [Guggi Hofbauer](#) mit ihrem 4. Soloprogramm „PLANlos“. Dabei erzählt die Kabarettistin Geschichten aus dem Alltag, die sie in pfiffige Sketche, pointierte Gags, mitreißende Songs und witzige Improvisationen verpackt.

Stundenplan, Diätplan, Stadtplan, Fahrplan, Urlaubsplan, Businessplan, Putzplan, Hochzeitsplan, Probenplan, Kaplan... Leben auch Sie in einem Planquadrat?

Pläne sorgen für Struktur, gutes Gewissen und Selbstzufriedenheit. Aber ist das Chaos nicht oft prickelnder, weil immer wieder unerwartete Überraschungen passieren? Ist es nicht viel spannender, den Plan für das eigene Leben und das neue Kabarettprogramm los zu lassen und völlig bedenkenlos und selbstlos - aber weder fantasielos noch humorlos – einfach zu schauen, was passiert?

Das ist einmal der Plan. Plan, los!



Foto (c) kunstfotograf.at

Freitag, 17. September, 19.30 Uhr
Rathausaal

Am 8. Oktober gastiert [Herbert Steinböck](#) mit seinem Programm „Ätsch“ im Schlosstheater:

Ja, es ist soweit! Herbert Steinböck wird 60 Jahre (alt)! An sich war ja sein Plan, dass er zu diesem Anlass nicht nur ordentlich feiert, sondern auch gleich in Pension geht ... oder ein neues geiles 60-er Kabarettprogramm schreibt...vielleicht mit dem Titel: „60-Jahre, was nun“...oder was ähnlich Pfiffiges.

Aber dann kommt alles anders!

Was passiert eigentlich, wenn er ganz plötzlich erfährt, dass er damals vor 60 Jahren als Baby vertauscht wurde...und noch dazu eigentlich niemand so genau weiß mit wem? Dann ist das einfach nur „Ätsch“!



Foto (c) Felicitas Matern

Freitag, 8. Oktober, 19.30 Uhr
Schlosstheater

Die **Tanzgeiger** bieten traditionelle Volksmusik mit vielen musikalischen Einflüssen, die zu einem ganz besonderen Stil verschmelzen.

Das Kontinuierliche in der Lebens- und Musikgeschichte der Tanzgeiger ist die Veränderung. Gewandelt haben sich Besetzung und Repertoire. Die Konstanten, die die sieben Musiker zu einem Klangkörper verbinden, sind das Bekenntnis zu den eigenen musikalischen Wurzeln, die Hellhörigkeit für das Fremde und die Lust, Grenzen zu überschreiten.



Wenn sie mit ihrer Musik um die Welt reisen, von Mumbai über Tegernsee nach Chicago, ist es ein Geben und Nehmen. Das Geben ist selbsterklärend, das Nehmen eignet sich zumeist auf denkbar natürliche Weise: eine Melodie wird vorgesungen oder kurz angespielt – sofort nehmen die Tanzgeiger Spur auf. Grenzen zwischen den zumeist streng getrennten Welten Kunst- und Unterhaltungsmusik führen die Tanzgeiger ad absurdum, interpretieren sie doch äußerst kunstvoll Unterhaltungsmusik ebenso, wie sie Kunstmusik unterhaltsam darbieten.

Foto (c) Theresa Pewal

Freitag, 15. Oktober, 19.30 Uhr
Schlusstheater

Besten Humor bieten **Weinzettl & Rudle**, die mit ihrem Programm „Voll Abgefahren“ im Schlusstheater Weitra auftreten.

Voll abgefahren ist kein Zustand zweier angeheiterter Teenager oder ein peinliches Outfit von zwei Ü50igern. Aber es ist ein Überlebensprinzip von zwei Ü50igern, die sich benehmen wie Teenager.

Weinzettl & Rudle sind einfach mal raus. Und nein, dazu gibts keine Interviews oder konzilianter Worte. Aus ist aus. Abgefahren, ist abgefahren. Der Zug ist weg. Bleibt ihr, wo ihr seid, aber die beiden Künstler haben mal genug von offiziellen Auftritten, Interviews und Kameras.



Weinzettl und Rudle sind voll abgefahren im wahrsten Sinne des Wortes. Es ist ein oneway Ticket, soll heißen, es gibt keinen Weg zurück. Nie mehr. Sie sind weg. Einfach weg.

Irgendwann müssen sich beide der Frage stellen: Haben Wünsche ein Ablaufdatum? Und wann stellt man ein Mobiltelefon vom Flugmodus wieder auf mobile Daten um? Gibt es eine heile Welt, wenn man sich einfach nur Mühe gibt? Weinzettl und Rudle haben die Antwort...

Foto (c) novotny.biz

Samstag 16. Oktober, 19.30 Uhr
Schlusstheater



wimmer

bilanzbuchhaltung
unternehmensberatung

- Bilanzbuchhaltung
- Personalverrechnung
- Jahresabschlüsse
- Unternehmensberatung

3970 Moorbach Harbach, Hirschenwies 2
office@kanzlei.co.at | Tel: 02858 85102

www.kanzlei.co.at



Kunststofftechnik PUR



Unsere maßgeschneiderten Produkte aus **PUR-Elastomeren** sind in vielen Branchen von Industrie und Gewerbe zu finden.

www.asma.at

A - 3970 Weitra
Gmünder Straße 229
Tel. +43(0)2856/5011
Fax +43(0)2856/5012
email:office@asma.at



ELEMENTDECKEN . DOPPELWÄNDE



MÖRZINGER
BAUEN IN PERFEKTION

Rupert Mörzinger GmbH · 3970 Gr. Wolfers 25 · 02856.3750

www.moerzingerbau.at

MALEREI | ANSTRICH | FASSADEN

Haubner
MALERMEISTER

3970 Weitra | Sulz 3
0664 / 534 13 28 | 0664 / 125 28 27
haubner.maler@gmx.at



SAND- SCHOTTER-TRANSPORTE | BAGGERUNGEN
INTERNATIONALE TRANSPORTE | LOGISTIK

3970 Weitra, Schützenberger Straße 400
Tel.: 02856-2370, www.weissenboeck-transporte.com



Wir begeistern durch unsere Vielfalt!

Entdecken Sie im **WaLaLa** altbekannte und geschätzte Köstlichkeiten der Region, aber auch viele schmackhafte Neuigkeiten Niederösterreichs und der anderen Bundesländer.

Suchen Sie ein **Geschenk** oder möchten Sie sich selbst etwas Gutes tun?

Wir haben für jeden Anlass das Passende für Sie bereit. Schenken Sie **regionale nachhaltige genussvolle Geschenke!**

Die **WaLaLateria** lädt im gemütlichen Wohnzimmerambiente zum Genießen und Verweilen ein. Kaffee- und Teespezialitäten sowie leckere **Mehlspeisen** von der Oma runden Ihren Besuch ab. Das lecker **Natureis** vom **Eisgreissler** erfreut Jung und Alt.

Unser **WaLaLa Bierladen** hält natürlich die traditionellen Weitra **Bierspezialitäten**, aber auch innovative Spezialbiere, vom fruchtigen Bier bis zum herben, bitteren Ale, für Sie bereit. Ein naturtrübes Vollbier der Bierwerkstatt Weitra gibt es in der 2 Liter **Siphonflasche** – besondere Geschenke vom WaLaLa!

Wir bieten auch alles für Ihr Fest, fragen Sie in unserem Getränkehandel nach.

Die **WaLaLa Greißlerei** wird zum verpackungsarmen **Nahversorger**. Bei uns erhalten Sie ausgewählte, hochwertige BIO Lebensmittel ohne bzw. in umweltschonender Verpackung. Abonnieren Sie unser **BIO-Gemüse-Obst-Kistl!**

WaLaLa – Waldviertler Land-Laden, Rathausplatz 9 (ehemaliger Sparmarkt), 3970 Weitra, www.walala.at, Tel.: 0664/9277226

PALMERS

ELEKTRO

Die Mengls.

KÜCHENSCHÄTZE

RED ZAC

3910 Zwettl . Landstraße 35 . **NEU 36** . 39 . 41 . T 02822 52471
3970 Weitra . Kirchengasse 94 . T 02856 2392





Herzlichen Glückwunsch!

Den 95. GEBURTSTAG feierten:

Herr Hermann Nöbauer, Zwettler Straße 1

Den 90. GEBURTSTAG feierten:

Herr Karl Schöller, Karl-Egon-Straße 198

Frau Maria Fürst, Spital 48/2

Herr Karl Haubner, Sulz 11/2

Den 85. GEBURTSTAG feierten:

Frau Christine Krawa, Zwettler Straße 1

Frau Maria Krenn, Zwettler Straße 1

Den 80. GEBURTSTAG feierten:

Frau Paula Millner, Zwettler Straße 219

Frau Margaretha Huber, Großwolfgrers 30/1

Herr Heinrich Kleinrath, Oberbrühl 11/1

Herr Mag. Otmar Binder, Rathausplatz 30

Frau Maria Anderl, Oberwindhag 5/2

Herr Johann Haneder, Wolfgangstraße 193

Frau Aloisia Maringer, Wolfgangstraße 254

Frau Johanna Sevecka, Kirchengasse 103

Frau Hedwig Lust, Veitsgraben 17

Herr Harry Becker, Rathausplatz 9/1

Frau Rosa Past, Zwettler Straße 1

Frau Aurelia Müllauer, Zwettler Straße 217

Frau Hilda Prager, Am Berg 288

Den 75. GEBURTSTAG feierten:

Herr Walter Prager, Zwettler Straße 246/9

Frau Anda Ljubičić, Kühnlofberg 429

Herr Wolfgang Reschl, Sankt Wolfgang 21/1

Herr Franz Tertsch, Großwolfgrers 1/1

Frau Eva Zumpfe, Am Berg 291/1

Frau Rosa Klopff, Zwettler Straße 1

GNADENHOCHZEIT feierten:

Hedwig und Karl Kreindl, Wolfgangstraße 252

GOLDENE HOCHZEIT feierten:

Maria und Otto Semper, Reinprechts 18/2

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Wünsche und hofft, dass Ihnen noch viele Jahre bei guter Gesundheit und in Zufriedenheit beschieden sind.

GEHEIRATET haben:

10.04.2021: **Kerstin Schmutz**, Unserfrau-Altweitra und **Philipp Grömer**, Großdietmanns

08.05.2021: **Katja HARLAß** und **Gerald PEHERSTORFER**, beide Gr.Schönau

14.05.2021: **Marlene Langgutt**, Bad Großpertholz und **Martin Höbarth**, St. Martin

15.05.2021: **Sophie-Marie Leitgeb** und **Rene Waglechner**, beide Weitra

15.05.2021: **Petra Schmalzer** und **Erwin Röhrenbacher**, beide St. Martin

15.05.2021: **Anna Hechenberger** und **Patrick Kolm**, beide Großschönau

12.06.2021: **Magdalena Vogler**, St. Martin und **Thomas Haumer**, Schweiggrers

19.06.2021: **Kerstin Kaineder** und **Michael Hobiger**, beide Großschönau

09.07.2021: **Kristina Gaugusch**, Raabs/Thaya und **Valentin Österreicher**, Unserfrau-Altweitra

10.07.2021: **Jennifer Heinz** und **Roman Červenka**, beide Wien

21.07.2021: **Melanie Fischer**, Groß Gerungs und **Michael Huber**, Weitra

23.07.2021: **Mag. Kerstin Wally**, St. Martin und **Mag. Dominik Layr**, Weitra

Auf dem gemeinsamen Weg in die Zukunft wünscht die Gemeindevertretung viel Glück.



Foto (c) Pixabay

GEBOREN wurden:

29.04.2021: **Leo Mario FERCHENBAUER**

Eltern: Mag. Dr. Anna-Maria Winkler und
DI Mario Ferchenbauer, BSc
Am Berg 298

29.04.2021: **Sebastian KYSELA**

Eltern: Magdalena Dankova und Jan Kysela
Rathausplatz 55

23.06.2021: **Emilia Elisabeth Lust**

Eltern: Birgit Lust und Michael Meierhofer
Wolfgangstraße 472

03.07.2021: **Ella Marie KUGLER**

Eltern: Dominika Kugler und Patrick Zehetner
Brühlzeile 315

*Die Gemeindevertretung wünscht den Eltern
viele schöne Momente und
alles Gute für die weitere Zukunft
mit den neuen Familienmitgliedern.*



zum 90. Geburtstag: Frau Maria Fürst,
Spital



zum 85. Geburtstag: Frau Christine Krawa,
Zwettler Straße



zur Gnadenhochzeit:
Hedwig und Karl Kreindl, Wolfgangstraße



zur Hochzeit am 15.05.2021
Sophie-Marie und Rene Waglechner



zur Hochzeit am 21.07.2021
Melanie und Michael Huber



zur Hochzeit am 23.07.2021
Mag. Kerstin und Mag. Dominik Layr

Wir trauern um:

Frau Theresia Bernhard, Großwolfers 29
Herrn Hermann Katzenschlager, Bahnhofstr. 204/1
Herrn Franz Müller, Gansberg 39/3
Herrn Hermann Meierhofer, Zwettler Straße 1
Frau Maria Schnabl, Reinprechts 63
Herrn Gerhard Stark, Veitsgraben 162
Herrn Erich Gruber, Zwettler Straße 1
Herrn Josef Gattringer, Zwettler Straße 1
Herrn Günter Buhl, Veitsgraben 227

Frau Hedwig Sacchetti, Zwettler Straße 1
Herrn Anton Schwarzing, Zwettler Straße 1
Frau Maria Fuchs, Karl-Egon-Straße 199
Frau Hedwig Klein, Bahnhofstraße 224/4
Frau Maria Kerschitschitz, Zwettler Straße 1
Herrn Johann Stitz, Sankt Wolfgang 20/1
Herrn Karl Quast, Mittergraben 243
Herrn Hermann Müllauer, Zwettler Straße 1

Nützlinge rücken in die Kuenringer-Kaserne ein

Weitra, 09. Juli 2021 - Der Kuenringer-Kaserne in Weitra wurde die begehrte „Natur im Garten“-Plakette verliehen, da bei der Pflege der Grünflächen in der Kaserne die entsprechenden ökologischen Kriterien umgesetzt werden.

Wichtiger Beitrag

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten mit der ökologischen Pflege und chemiefreien Bewirtschaftung der Grünflächen einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt sowie zum Schutz von Boden und Grundwasser und unterstützen so die Ziele der Nachhaltigkeit. Einen wertvollen Lebensraum für Bienen, Schmetterlinge & Co. bietet die extra angelegte Blumenwiese“, so Militärkommandant Martin Jawurek.

Dritte Kaserne in Niederösterreich

Nach dem Kommandogebäude FM Hess in St. Pölten und der Dabsch-Kaserne in Korneuburg ist die Kuenringer-Kaserne die dritte militärische Einrichtung in Niederösterreich, die nach den Kriterien von „Natur im Garten“ gepflegt wird. Das Bundesheer beteiligt sich auch an der Aktion „Blühsterreich“. So wurden bereits 5.500 Quadratmeter Blumenwiesen an verschiedenen Standorten in Niederösterreich angelegt.

Erhöhung der Biodiversität

Da viele der neuen Blühflächen im innerstädtischen Bereich liegen, sind sie ein wesentlicher Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität in den Städten und bieten einen wichtigen Ersatzlebensraum für in der freien Landschaft schon selten gewordene Insekten und Tierarten.





JETZT LEHRLING WERDEN.

- Du bist neugierig und motiviert Neues zu lernen?
- Du hast gerne Menschen um dich?
- Du bist fingerfertig und hast einen guten Geschmackssinn?
- Du kannst auch in schwierigen Situationen Ruhe bewahren?

Wir bilden dich zum **Koch**, zum **Konditor**, zur **Restaurantfachkraft** oder zur **Gastronomiefachkraft** aus!

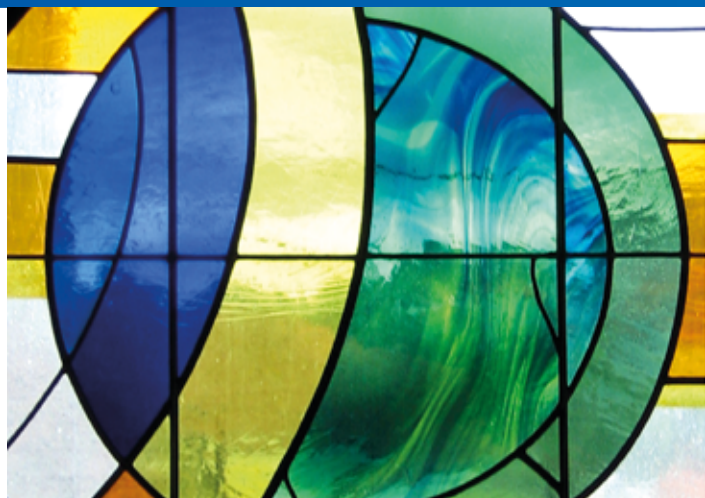
Info und Bewerbung zur Lehrlingsausbildung:
www.moorheilbad-harbach.at/lehre

GEMEINSAM
FÜR GESUNDE
PERSPEKTIVEN.



Moorheilbad
HARBACH





recreate. 2021 ein Dreamival

10. September bis 29. Oktober



© waldsoft

Recreate St. Margareta 2021
im 22. Veranstaltungsjahr

Festival? Nicht bei uns! Wir veranstalten

ein Dreamival

und betrachten Pandemie, Erderwärmung, polarisierte Gesellschaften und Umstände, die uns Sorgen bereiten, aber auch Tatsachen und Errungenschaften, die zu Hoffnung und Zuversicht ermuntern, aus einer Perspektive, die allein uns Menschen vorbehalten sein dürfte. Dem „Möglichkeitssinn“, dem Sinn des Träumens. Wir machen das in drei kompakten Veranstaltungen, die jeweils „Verwandlung durch Träumen“ auf einen Punkt bringen. Im Dreamival, dem Fest der Träume, verwandeln wir zivile Vernunft und große Politik in Kunst und schaffen damit unser Morgen. Jede Form von Mitteilung ist dabei willkommen. Die Vortragenden können reden, wie sie es gewohnt sind, sie können aus ausgewählten Texten lesen, sie können auch Bild und Ton verwenden. Wir Veranstalter sind sehr gespannt.

Vom 10. bis 12. September widmen wir uns der EU:

Freude ... eine Reise nach Europa

Den Inhalt bilden dabei nicht nur die Anfänge der EU und die seither stattfindenden Entwicklungen, sondern auch die zukünftigen Perspektiven. Wir freuen uns als Vortragende LH a. D. Dr. Erwin Pröll, die Schauspielerin, Moderatorin und ehemalige Abgeordnete im Europäischen Parlament Prof. Mercedes Echerer und den weiterfahrenen Botschafter und Direktor der Diplomatischen Akademie Dr. Emil Brix begrüßen zu dürfen. Sie werden gemeinsam mit Florian Krumpöck, dem großartigen Interpreten Beethoven'scher Klaviernmusik, und dem Duo Rupert Bergmann und Christoph Traxler (Gesang, Klavier), das die mini-mono-oper TRYGAIOS von Werner Schulze spielt, auftreten. TRYGAIOS, der Gewinner in einer Komödie von Aristophanes, fliegt auf einem Mistkäfer zum Olymp und sorgt nach Verhandlungen mit den Göttern für Frieden unter den kriegsführenden Parteien in seinem Land. Mit dem TRYGAIOS spannen wir den Bogen von der Kultur des griechischen Altertums und Symbiose mit dem Christentum zur Entstehung der modernen europäischen Werte.
Ort: Schlosstheater, 3970 Weitra

Am 29. Oktober 2021 laden wir zum

Zweiten Fest der zivilen Vernunft

Ein Abend der Begegnung mit Hoffnung bringenden und erweckenden, erfolgreichen, zivilen Initiativen aus den Bereichen Migration, Klima, Entwicklungsarbeit, Kultur, Natur und Nachhaltigkeit. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird das Kultensembel ALMA, mit Julia Lacherstorfer, gemeinsam mit der Nationalratsabgeordneten der Grünen Dr.in Elisabeth Götze und dem Umweltschützer, Waldexperten, Fotografen, Buchautor und Journalisten Matthias Schickhofer auftreten.
Ort: Jägerfabrik, 3970 Weitra

Ihr
Johannes Wohlgenannt Zincke
Intendant

Recreate St. Margareta
Johannes Wohlgenannt Zincke
zvr 39 80 58 003
Kirchenplatz 41
3920 Groß Gerungs
T: 0664 8737065
office@recreate.at

www.recreate.at

Danke:



Dr. med. Joachim Wohlgenannt



recreate. 2021 ein Dreamival

10. September bis 29. Oktober

Freude ... eine Reise nach Europa Fr bis So, 10. bis 12. September

Schlosstheater Weitra, Schloss Weitra 71, 3970 Weitra

In drei Veranstaltungen, die Vortrag und Musik kombinieren,
besingen wir die EU:

Fr, 10. September 2021, 18 Uhr:

Florian Krumpöck Ludwig v. Beethoven: Sonate Op. 101
Erwin Pröll Vortrag
Florian Krumpöck Ludwig v. Beethoven: Sonate Op. 109

Sa, 11. September 2021, 18 Uhr:

Duo Bergmann/Traxler Viktor Ullmann mit
Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke, Melodram
Emil Brix Vortrag
Duo Bergmann/Traxler Werner Schulze mit TRYGAIOS, mini-mono-oper

So, 12. September 2021, 17 Uhr:

Florian Krumpöck Ludwig v. Beethoven: Sonate Op. 110
Mercedes Echerer Vortrag
Florian Krumpöck Ludwig v. Beethoven: Sonate Op. 111

Zweites Fest der zivilen Vernunft Freitag, 29. Oktober 2021, 18 Uhr

Jägerfabrik Weitra, Wilhelm-Szabo-Straße 230, 3970 Weitra

Die Räume der ehemaligen Färberei des traditionsreichen Unternehmens Jägerfabrik, in der bis 2001 Körbe in Handarbeit hergestellt wurden, bieten uns für diese Veranstaltung einen Rahmen und Inspiration. Mit der Nationalratsabgeordneten der Grünen Elisabeth Götze und dem Fotografen, Journalisten, Buchautor, Umweltschützer und Waldexperten Matthias Schickhofer haben wir prominente Gäste als Vortragende eingeladen. Einen weiten Bogen spannt das Kultensemble ALMA.

ALMA Furo:re - Das neue Programm
Elisabeth Götze Vortrag
Matthias Schickhofer Vortrag

Kartenverkauf: oeticket⁺

www.recreate.at

Programm- und Terminänderungen vorbehalten.
Die von uns verwendeten Räumlichkeiten entsprechen den angeordneten Corona Vorsichtsmaßnahmen, zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit unserer Künstler und unseres Teams.

Grafik: art.waldsoft

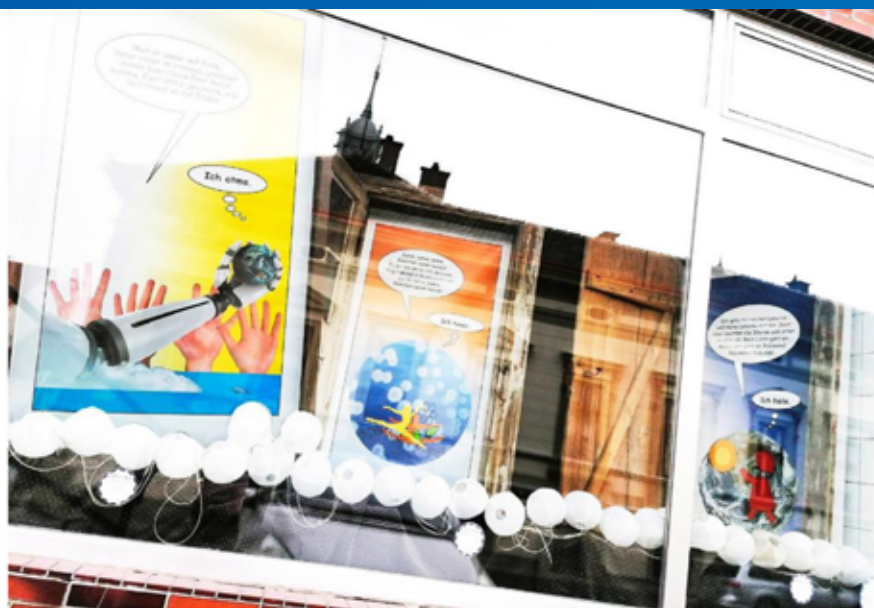


Foto: © Tatjana Zinner

WEITRA 2021dieTÜR! Geschichte der Zukunft KUNST GEHT HEIM. Ausstellung im öffentlichen Raum

Heuer feiert Weitra 700 Jahre geschichtsträchtige Bierkultur. Unter dem Motto „Geschichte der Zukunft“ widmet sich „WEITRA 2021dieTÜR!“ dem „Öffnen, Aufmachen, Eintreten in das Neue und Unbekannte, Überwinden und das Alte zurücklassen“. Die Ausstellung thematisiert Fragen wie, „Wie stelle ich mir eine verbindende Zukunft vor? Wie kann ein neues Miteinander-Leben sein? Welcher Teil des Ganzen bin ich? Welche Geschichte lebe ich?“ und versucht Impulse und Zeichen, welche durchaus zum Nachdenken anregen sollen, zu vermitteln.

Die „lebendige“ Ausstellung im öffentlichen Raum für die gesamte Familie, eingebettet in einen Stadtrundgang mit Kunstgenuss inklusive Kunstspielen und Kunstspecials durch die wunderschöne Altstadt von Weitra, bespielt leerstehende Auslagen, historische Kellergewölbe und öffentliche Plätze. Kunstspiele, welche eine Begegnung mit dem eigenen Ausdruck auf spielerische Weise stattfinden lassen und die mobilen Outdoor-Galerien „SÜDPOL und NORDPOL“ bieten Spaß und Abwechslung.

Mit dabei auch wieder die beliebte „Kunstschatzsuche“, wo bei den jeweiligen Kunststationen Fragen gesucht und Antworten gefunden werden können. Von 1.3. bis 6.3.2022 gibt es die Verlosung und man kann eines von drei KUNST GEHT HEIM. Spielen gewinnen.

Zusätzlich gibt es auch die Möglichkeit eine Frage zu stellen! Sei dabei und verfolge auf der Projektwebsite das Entstehen eines „Fragen-und Antwortenspiels“.

Ausstellungsdauer: 3.7.2021 bis 28.2.2022

Ausstellungsbespielung: 3.7.2021 bis 1.11.2021

Kunstschatzsuche: 1.11.2021 bis 28.2.2021

kunst@advent: 26.11.2021 bis 24.12.2021

Projektinfo: www.artusimpuls.at/2021dietuer

Ansprechpartnerin: Tatjana Zinner office@dukunstamoi.at



Verein für Handwerk, Kunst und kulturelle Vielfalt
ZVR 833 5555 09

PRESSETEXT

JULI 2021

LINUM - KUNST HAND WERK zwischen Herbst und Advent

Die schon liebgewonnene Kunsthandwerksausstellung LINUM konnte leider 2020 nicht durchgeführt werden daher sind wir voll Zuversicht, dass sie 2021 wieder auf Schloss Weitra zu Gast sein darf. Geplant ist die Ausstellung wie immer, vor dem ersten Adventwochenende, **am 20. und 21. November**. Der Verein LINUM ist mit der Planung etwas vorsichtig und kann daher zu diesem Zeitpunkt noch kein konkretes Programm bekannt geben.

Können trifft Kunst - im stilvollen Ambiente des Schlosses Weitra präsentieren rund 35 AusstellerInnen facettenreiches Kunsthandwerk von hoher Qualität. Sie verzaubern mit einer Fülle an wundervollen Werken und sorgen dafür diese besondere Ausstellung mit allen Sinnen erleben zu können.

Das Repertoire umfasst Werke aus sämtlichen Materialien und Techniken, darunter Papier, Buch-Kunst, Malerei, Bildhauerei, Holz - in unterschiedlichsten Formen, Keramik, Schmuck - nicht nur aus Gold und Silber, Seifen, Bienenwachskerzen, Textiles - von Filz bis Mode, handgenähten Lederschuhen. Kristallbilder, die in polarisiertem Licht ihre Schönheit offenbaren und vieles mehr werden den Besucher begeistern.

Die Kinder werden an diesem Wochenende ebenfalls nicht zu kurz kommen. Der Samstagnachmittag beginnt um 14:30 Uhr mit einem fesselnden Puppentheater von und mit Stefan Libardi. Wer dieses am Samstag versäumt, kann es am Sonntag um 14:30 Uhr nachholen oder sich 's einfach nochmals anschauen! Samstag und Sonntag im Anschluss ist das Kinderatelier geöffnet für so manches kreative Kunstwerk.

Die literarische Matinee am Sonntagvormittag, ab 11 Uhr vom Verlag der Provinz sorgt für einen anregenden Start in den Tag.

„Berno´s kitchen foodtruck“ im Hof versorgt uns mit kulinarischen, regionalen Schmankerln. Wie und ob es wieder ein Ausstellungscafé geben wird hängt von den COVID-Maßnahmen zum Zeitpunkt der Ausstellung ab.

Weitere aktuelle Informationen zu LINUM und der Veranstaltung sind auf www.linum-verein.at zu finden.

Termin: 20. und 21. November 2021 von 10 - 18 Uhr

Eintritt: 4 € Kinder bis 14 Jahre frei

Bilder: copyright LINUM

Kontakt:

**LINUM - Verein für Handwerk,
Kunst und kulturelle Vielfalt**

Obfrau: Mag. Barbara Wandl-Haider

Tel.: 0664/5341379

presse@linum-verein.at

www.linum-verein.at



Konzertgenuss im Schlosshof - Allegro Vivo

Auch in diesem Jahr gastiert das internationale Kammermusikfestival Allegro Vivo mit einem Orchesterkonzert im Arkadenhof von Schloss Weitra. Konzerttermin ist Donnerstag, der 16. September, 19 Uhr. Die Academia Allegro Vivo spielt unter der Leitung von Vahid Khadem-Missagh Werke von Mozart, Pirchner und Piazzolla. Das Programm „Piazzolla 100 – Weitra 700“ würdigt den Jahresregenten Astor Piazzolla und das Jubiläum „700 Jahre Braustadt Weitra“.

Konzertkarten gibt es unter
www.allegro-vivo.at, T 02982/4319



Am 26. Mai 1321 schrieb König Friedrich der Schöne den Bürgern zu Weitra einen Freibrief und erhob die Stadt damit in ihrer Bedeutung. Heuer feiert man in Weitra den 700. Jahrestag dieser „Beförderung“, unter anderem mit einem Konzert von Allegro Vivo.

Bei der Gelegenheit wird auch ein wesentlich jüngerer Geburtstagskind gefeiert, denn 2021 wäre der Tango-König Astor Piazzolla 100 Jahre alt geworden. Vor seinen berühmten „Las Cuatro Estaciones Portenas“ („Die vier Jahreszeiten“) kommt noch Musik für den Abend von Wolfgang Amadeus Mozart mit seiner Serenata Notturna KV 239 – sie war für die Aufführung unter freiem Himmel gedacht, was bei der Uraufführung im Jänner 1776 bestimmt ein unterkühltes Vergnügen war.

Das zentrale Werk des Abends kommt von Werner Pirchner, dessen 20. Todestag wir in diesem Jahr gedenken. Sein Stück „Shalom?“ ist ein passender Abschluss zu Allegro Vivo, denn sein „Humor hat sich immer mit einer umfassenden Weltschau verbunden“, wie der künstlerische Leiter Vahid Khadem-Missagh sagt, der das ganze Festival unter das Motto „Humoresque“ stellt.

Foto (c) Schewig Fotodesign

Weitraer Stadtnachrichten: Oktober/November/Dezember 2021

Redaktionsschluss: Freitag, 15. Oktober 2021
Beiträge an Frau Kapeller: doris.kapeller@weitra.gv.at

Erscheinungstermin: KW 47

IMPRESSUM:

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck – auch auszugsweise – und Übersetzungen nur mit Genehmigung! Medieninhaber (Verleger): Stadtgemeinde Weitra.
Verantwortlich für Stadtnachrichten: Bürgermeister Patrick Layr; für Kulturnachrichten u. Volkshochschule: Vizebgm. Petra Zimmermann-Moser.
Redaktion: Stadttamt Weitra, Doris Kapeller – alle 3970 Weitra, Rathaus.
Druck: Janetschek GmbH, 3830 Heidenreichstein



gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637